OFX 180

BEDIENUNGSANLEITUNG



olivetti

HERAUSGEBER:

Olivetti I- Jet S.p.A. Località Le Vieux 11020 ARNAD (Italien)

Copyright © 2003, Olivetti Alle Rechte vorbehalten

Verlagsrealisation:

Olivetti Tecnost, S.p.A. Direzione @ Home/Office Via Jervis, 77 - 10015 IVREA (Italien)

Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Mitteilung Änderungen an dem in diesem Handbuch beschriebenen Produkt vorzunehmen.

Dieses Gerät wurde, gemäß der Entscheidung 98/482/CE des Rates, europaweit zur Anschaltung als einzelne Endeinrichtung an ein analoges PSTN-Netz zugelassen.

Aufgrund der Netzunterschiede in den verschiedenen Ländern garantiert die Genehmigung alleine nicht das einwandfreie Funktionieren an allen Endpunkten des Netzes PSTN.

Falls beim Betrieb Probleme auftreten, sollten Sie sich zunächst an Ihren Fachhändler wenden.

Der Hersteller erklärt in eigener Verantwortung, dass dieses Produkt mit der Richtlinie 1999/05/CE übereinstimmt.

Die Übereinstimmung wird durch die Anbringung der Kennzeichnung (am Produkt bescheinigt.

Netzwerkkompatibilitätserklärung

Erklärt unter eigener Verantwortung, dass das Faxprodukt für die Einbindung in alle Netzwerke der EU-Länder sowie der Schweiz und Norwegen entwickelt wurde.

Die vollständige Netzwerkkompatibilität in jedem Land könnte von den entsprechenden Landessoftwareschaltern abhängen, die passend eingestellt werden müssten. Wenden Sie sich im Falle von Problemen beim Anschluss an andere Netzwerke als EC PSTN an die auf der Rückseite aufgeführte technische Servicecenter Ihres Landes.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass folgende Aktionen die oben bescheinigte Konformität und die Eigenschaften des Produktes beeinträchtigen können:

- Falsche Stromversorgung;
- Installations- oder Bedienungsfehler bzw. Nichtbeachtung der Hinweise in der Bedienungsanleitung, die mit dem Produkt geliefert wurde;
- Das Auswechseln von Bauteilen oder Originalzubehör durch Unbefugte oder das Ersetzen durch Teile, die vom Hersteller nicht anerkannt werden.

Die Wandsteckdose muss in der Nähe und leicht zugänglich sein. Ziehen Sie das Netzkabel ab, um die Maschine vom Netz abzutrennen.

ERSTER TEIL

VOR DEM GEBRAUCH
IM BENUTZERHANDBUCH NACHSCHLAGEN I VORSICHTSMAßNAHMEN BEIM GEBRAUCH I VORSICHTSMAßNAHMEN BEI DER INSTALLATION I
HINWEIS ZU DEN INSTALLATIONSPARAMETERN UND EINSTELLUNGEN
Kennen lernen des faxgerätes
BEDIENFELDII BESTANDTEILEIV

SOFORT BEGINNEN	V
INSTALLATIONS-UMGEBUNG	V
ANSCHLUSS AN DIE TELEFONLEITUNG UND AN DAS NETZ	V
EINSTELLUNG EINIGER PARAMETER (UNABLÄSSIG FÜR EIN KORREKTES FUNKTIONIEREN DES FAXGERÄTES)	VI
EINSTELLUNG DER SPRACHE UND DES BESTIMMUNGSLANDES	VI
EINGABE VON DATUM UND UHRZEIT	VII
VORBEREITUNG FÜR DEN GEBRAUCH	VIII
SENDUNG	X
SENDEN EINES ORIGINALS SENDEN UND DIE LEITUNGSTÖNE HÖREN FÜR DEN SENDEVORGANG DEN TELEFONHÖRER ABHEBEN	XI
EMPFANG	XII
MANUELLER EMPFANG	XII
BENUTZEN DES TELEFONS	XIII
KOPIEREN	XIII
EINE KOPIE AUSFÜHREN	XIII

i

ZWEITER TEIL

INSTALLATION	1
ANSCHLUSS AN DIE TELEFONLEITUNG	1
ANSCHLUSS DES HANDAPPARATS	3
ANSCHLUSS AN DAS NETZ	3
EINLEGEN DES PAPIERS	3
EINSETZEN DES DRUCKKOPFES	4
VORSICHTSMAßNAHMEN FÜR DIE DRUCKKÖPFE	4
ÄNDERN VON DATUM UND UHRZEIT	5
NAME UND FAXNUMMER	5
ANPASSEN AN DIE LEITUNGSMERKMALE	6
GRUNDSÄTZLICHE OPERATIONEN FÜR DEN	
SENDE- UND EMPFANGSVORGANG	
SENDEN EMPFANGEN	
PROGRAMMIERUNG DER ZIEL- UND KURZWAHL	
AUSDRUCKEN VON PROTOKOLLEN UND LISTEN	
TELEFONIEREN	16
TELEFONIEREN MIT ZIELWAHL	16
TELEFONIEREN MIT KURZWAHL	16
TELEFONIEREN MIT HILFE DES ADRESSBUCHES	16
KOPIEREN	17
WELCHE DOKUMENTE KÖNNEN KOPIERT WERDEN	17
ANFERTIGEN EINER KOPIE	17
UM EINE OPTIMALE KOPIEQUALITÄT ZU ERHALTEN	17
WIE SIE IHR FAXGERÄT OPTIMAL NUTZEN	18
ANDERE NÜTZLICHE VORBEREITUNGEN FÜR DEN	
EMPFANG	18
ANDERE NÜTZLICHE VORBEREITUNGEN FÜR DIE	
SENDUNG	
SENDEN/EMPFANGEN EINES ORIGINALS AUF ABRUF	22
FEHLER UND PROBLEMLÖSUNGEN	24
BEI STROMAUSFALL	24
BEI PAPIER- ODER TINTENMANGEL	
BEI ERFOLGLOSEM SENDEVORGANG	
KLEINE STÖRUNGEN	
FEHLERCODE	25
ANZEIGEN LIND MEI DUNGEN	26

WARTUNG	28
AUSTAUSCH DES DRUCKKOPFES	28
NEUAKTIVIERUNG DES DRUCKKOPFES UND KONTROLLE DER DÜSEN	28
REINIGUNG DER KONTAKTLAMELLEN DES DRUCKKOPFES	29
REINIGEN DER DRUCKKOPFDÜSEN	29
REINIGEN DES DRUCKKOPFREINIGERS	29
REINIGEN DES OPTISCHEN LESEKOPFES	30
REINIGUNG DES GEHÄUSES	30
BESEITIGEN VON GESTAUTEN ORIGINALEN JND PAPIER	30
FECHNISCHE DATEN	31
STICHWORTVERZEICHNIS	32

IM BENUTZERHANDBUCH NACHSCHLAGEN

Das Handbuch ist in zwei grundsätzliche Abschnitte unterteilt: der erste Abschnitt lautet "Kennen lernen des Faxgerätes" und "Sofort beginnen". Er liefert Ihnen eine zusammenfassende Beschreibung des Faxgerätes, wodurch Sie es sofort installieren und benutzen können, obwohl es sich auf dem Stand seiner Mindestleistungsfähigkeit befindet.

Nach dieser Anfangsphase können Sie im zweiten Abschnitt des Handbuches nachschlagen. Dieser bietet Ihnen eine genauere Übersicht über das Faxgerät und seine zahlreichen Leistungen.

Norsichtsmaßnahmen beim gebrauch

- Versuchen Sie auf keinen Fall das Faxgerät selbst zu reparieren, wenn Ihnen die notwendige Kompetenz fehlt: Beim Öffnen des Gehäuses setzen Sie sich der Gefahr eines Stromschlages aus. Wenden Sie sich deswegen nur an qualifizierte Techniker.
- Falls Sie beabsichtigen, das Faxgerät für einen längeren Zeitraum nicht zu benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Wandsteckdose: Auf diese Weise vermeiden Sie eine eventuelle Beschädigung des Gerätes durch Störungen oder plötzliche Spannungsunterschiede.
- Bei Gewitter wird empfohlen, das Gerät sowohl von der Netzsteckdose als auch von der Telefonleitung zu trennen, um es so vor möglicher Beschädigung zu schützen.
- Bei plötzlichem Spannungsabfall oder Stromausfall können Telefonate weder ausgeführt noch empfangen werden, da die Zahlentastatur deaktiviert ist.

Falls Sie das Faxgerät auch unter solchen Umständen dringend für ein Telefongespräch verwenden müssen, besorgen Sie sich für den Notfall ein vom Telefonnetzbetreiber zugelassenes Telefon, das direkt an das Faxgerät angeschlossen werden kann.

VORSICHTSMABNAHMEN BEI DER INSTALLATION

- Stellen Sie das Faxgerät auf eine stabile, ebene und vibrationsfreie Fläche, um Unfälle oder Schäden an Personen und am Gerät selbst durch Herunterfallen zu vermeiden.
- Bringen Sie das Faxgerät nicht direkt mit Wasser oder Dampf in Verbindung und stellen Sie es nicht in überhitzter oder staubiger Umgebung auf. Außerdem sollte es keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein.
- Stellen Sie das Gerät nicht neben Elektro- oder Elektronikgeräten, wie z. B. Radio-/Fernsehgeräte usw. auf; diese können Funkstörungen erzeugen.
- Vermeiden Sie es, um das Gerät Bücher, Dokumente und Gegenstände zu lagern, die den notwendigen Freiraum für ausreichende Belüftung verringern. Die ideale Umgebungstemperatur beträgt 5°C bis 35°C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit zwischen 15% und 85%.
- Lassen Sie vor dem Ausgabebereich der gesendeten und kopierten Originale genügend Platz, damit diese nicht auf den Boden fallen.

Hinweis zu den installationsparametern und einstellungen

Da die nationalen Vorgabewerte für jeden Installations- und Einstellungsparameter aufgrund spezieller Zulassungsanforderungen oder besonderer Benutzererfordernisse variieren können, stimmen diese Werte nicht immer mit den im Handbuch angegebenen überein: Es ist deshalb empfehlenswert, die Parameter vor ihrer Änderung auszudrucken.

VERPACKUNGSINHALT

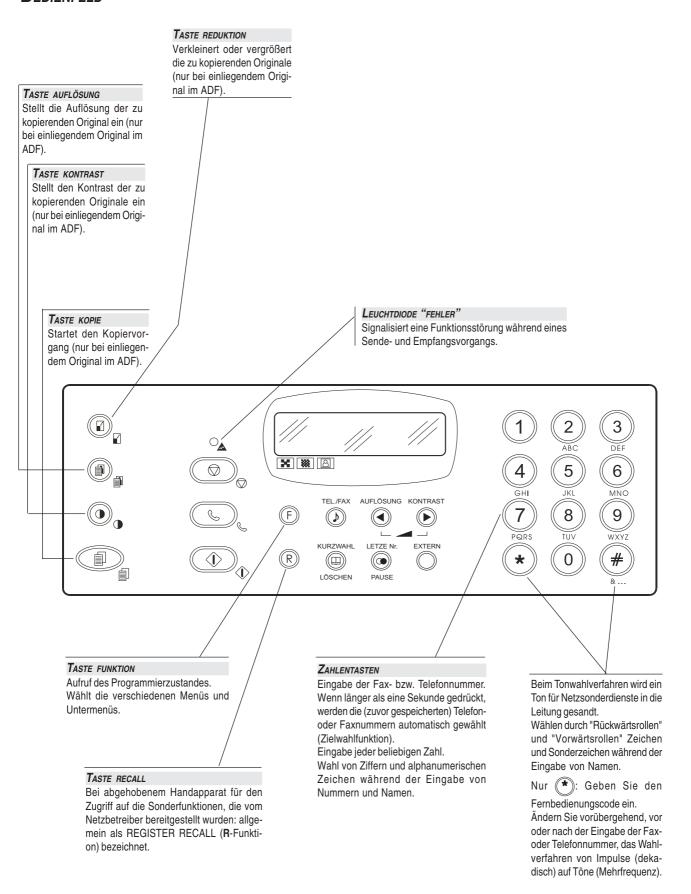
Außer dem Faxgerät und diesem Handbuch finden Sie in der Verpackung folgende Teile:

- Das Telefonanschlusskabel.
- Den Telfonstecker (soweit vorgesehen).
- Die Verpackung der Erstausstattung mit einem monochromatischen Druckkopf (nicht aufladbar).
- Den Handapparat.
- Der Papierbehälter für die Papierzufuhr.
- Die Schablone, um den zentralen Bereich des Bedienfeldes zu nationalisieren.
- Die Liste mit den Olivetti-Kundendienststellen (Olivetti Customer Service).

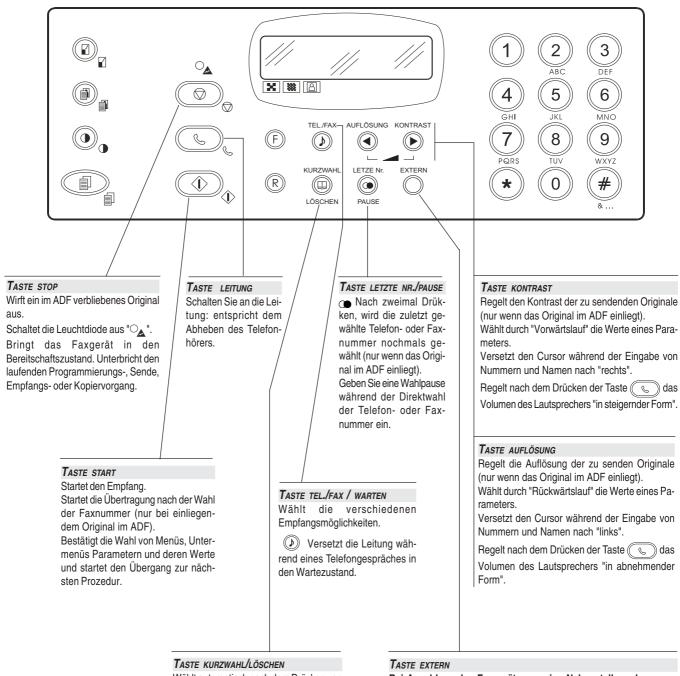
ı

KENNEN LERNEN DES FAXGERÄTES

BEDIENFELD



BEDIENFELD



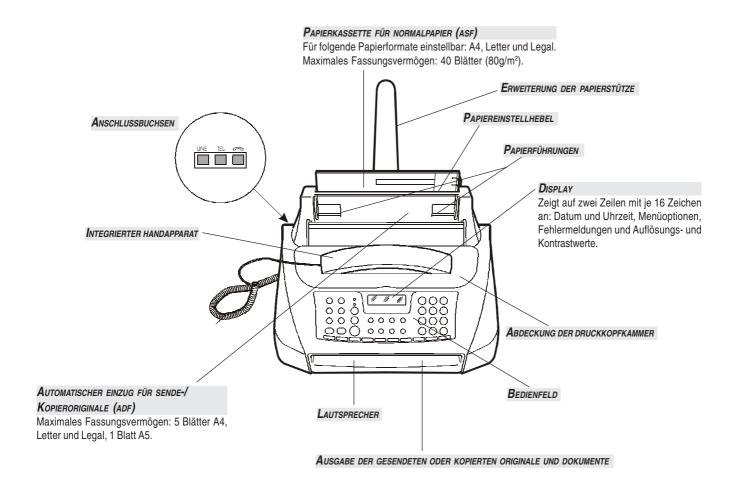
Wählt automatisch nach dem Drücken von zwei Zahlentasten (01-32) (nach vorheriger Programmierung) die damit programmierte Telefon- oder Faxnummer. Löscht die falschen Eingaben.

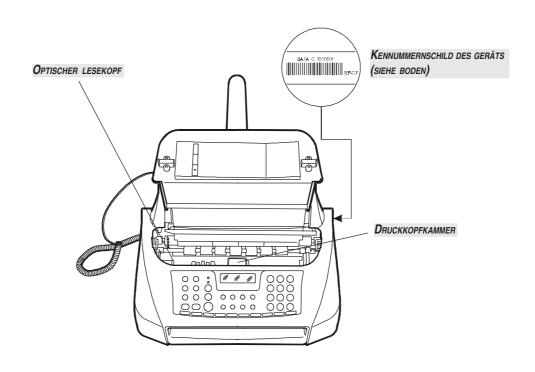
Bei Anschluss des Faxgerätes an eine Nebenstellenanlage: Aktiviert die Freigabe der Amtsleitung, wenn vor der Eingabe der Faxoder Telefonnummer gedrückt.

KENNEN LERNEN DES FAXGERÄTES

BESTANDTEILE

Auf der Abbildung sehen Sie die Außen- und Innenparts, des Faxgeräts.





SOFORT BEGINNEN

Dieser Abschnitt liefert Ihnen, wie bereits bemerkt, eine **Grundbeschreibung** des Faxgerätes, in dem die entsprechenden Prozeduren zur Installation und zur sofortigen Benutzung beschrieben sind, obwohl es sich auf dem Stand seiner Mindestleistungsfähigkeit befindet. **Beziehen Sie sich auf jedes spezifische Kapitel**, damit Sie das Faxgerät optimal nutzen können.

Da dieser Abschnitt so strukturiert ist, damit Sie sich **schrittweise und systematisch dem Faxgerät nähern** können, raten wir Ihnen, die aufgeführten Argumente in der angegebenen Reihenfolge zu behandeln.

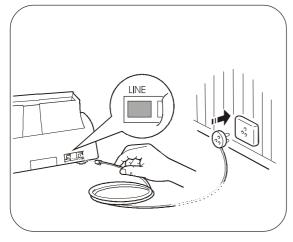
INSTALLATIONS-UMGEBUNG

Stellen Sie das Faxgerät auf eine stabile Fläche. Beachten Sie dabei, dass um das Gerät herum genügend Platz bleibt, damit die Luft zirkulieren kann. Stellen Sie es nicht an staubigen und feuchten Orten auf und halten Sie es vor übermäßigen Wärmequellen, fern. Setzen Sie es keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.

Anschluss an die telefonleitung und an das netz



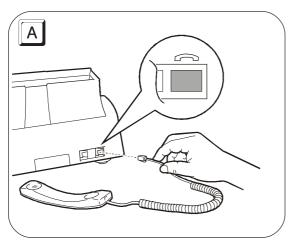
Anschluss des Faxgerätes an die Telefonleitung

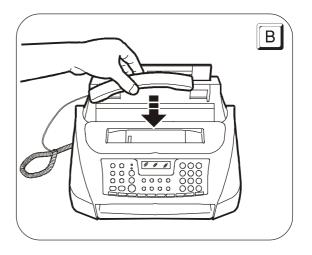


WICHTIG

Das Faxgerät ist für den **Hauptanschluss** eingestellt. Wenn Sie es an einer **Nebenstelle** anschließen, aber auch über einen Hauptanschluss benutzen möchten, beziehen Sie sich auf "**Anpassen an die Leitungsmerkmale**", Kapitel "**Installation**".



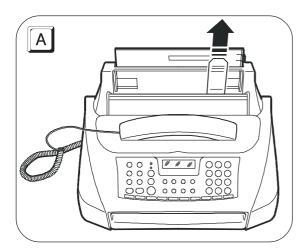




3 Anschluss des Faxgerätes an das Netz

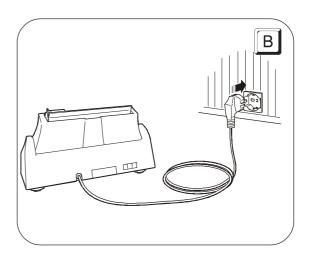
WICHTIG

Bevor Sie das Faxgerät anschließen, ziehen Sie die Lasche nach oben und entfernen Sie somit das Band womit der Druckkopfschlitten befestigt ist (siehe untere Abbildung).



WICHTIG

Der Netz-Kabelstecker kann je nach Nation unterschiedlich sein.



EINSTELLUNG EINIGER PARAMETER (UNABLÄSSIG FÜR EIN KORREKTES FUNKTIONIEREN DES FAXGERÄTES)

Nachdem es am Netz angeschlossen ist, führt das Faxgerät automatisch einen kurzen Funktionstest seiner Komponenten aus. Auf dem Display erscheinen (fast immer in englischer Sprache) die folgenden Meldungen:

Auf der oberen Zeile:

AUTOMATIC RX

und abwechselnd auf der unteren Zeile:

CHECK PRINT HEAD SET DATE/TIME

WICHTIG

Um das Faxgerät für ein richtiges Funktionieren einzustellen, muss Ihre Sprache und Ihre Nation eingegeben werden.

EINSTELLUNG DER SPRACHE UND DES BESTIMMUNGSLANDES

Auf dem Display erscheint die Sprache, in der die Meldungen angezeigt werden. Zum Beispiel:

ENGLISH

Wählen der gewünschten Sprache. Zum Beispiel:

DEUTSCH

Bestätigung der Eingabe. Das Display zeigt ein Bestimmungsland an. Zum Beispiel:

EUROPA

Wählen des Bestimmungslandes. Zum Beispiel:

DEUTSCHLAND

Sollte Ihr Bestimmungsland nicht unter den Ländern sein, die am Display angezeigt werden, beziehen Sie sich auf folgende Tabelle:

LAND	ZU WÄHLENDES LAND
Argentinien	AMERICA LATINA
Australien	NZL/AUSTRALIA
Belgien	BELGIUM
Brasilien	BRASIL
Chile	AMERICA LATINA
China	CHINA
Dänemark	DANMARK
Deutschland	DEUTSCHLAND
Finnland	FINLAND
Frankreich	FRANCE
Griechenland	INTERNATIONAL
Holland	HOLLAND
Hongkong	SINGAPORE
Indien	INDIA
Israel	ISRAEL
Italien	ITALIA
Kolumbien	AMERICA LATINA
Luxemburg	BELGIUM
Mexiko	AMERICA LATINA
Neuseeland	NZL/AUSTRALIA
Norwegen	NORGE
Österreich	ÖSTERREICH
Peru	AMERICA LATINA
Portugal	PORTUGAL
Restliche Welt	INTERNATIONAL
Schweden	SVERIGE
Schweiz	SCHWEIZ
Singapur	SINGAPORE
Spanien	ESPAÑA
Südafrika	S. AFRICA
Taiwan	TAIWAN
UK	U.K.
Uruguay	AMERICA LATINA
Venezuela	AMERICA LATINA

Um die Eingabe zu bestätigen.

Beendigung der Prozedur.

EINGABE VON DATUM UND UHRZEIT

Sie müssen Datum und Uhrzeit wie im Folgenden beschrieben eingeben, wenn Sie das Faxgerät das erste Mal am Netz anschließen oder nach jedem Stromausfall.

Datum und Uhrzeit können nach der Eingabe jederzeit geändert werden, siehe "Ändern von Datum und Uhrzeit", Kapitel "Installation".

(F) Das Display zeigt an:

DATUM/UHRZEIT

Das Display zeigt an:

FORMAT: TT/MM/JJ

Wenn ein anderes Datumsformat gewünscht wird, die Tasten ◀/▶ drücken.

Das Display zeigt an:

ZEITFORMAT: 24 H

Wenn ein anderes Zeitformat (12 Stunden) gewünscht wird, die Tasten ◀/▶ drücken.

Das Display zeigt an:

TT/MM/JJ KK:MM

25-07-03 11:23

O/9 Das neue Datum und die neue Uhrzeit eingeben (z.B. 26-07-03, 12:00). Nach jeder Zahleneingabe springt der Cursor auf die nächste Stelle.

TT/NN/JJ HH:NN

26-07-03 12:00

Wenn nur einige Stellen geändert werden sollen, den Cursor mit den Tasten ⁴/▶ darauf setzen und diese Stellen einfach überschreiben.

Um die Eingabe zu bestätigen. Die Eingabeprozedur von Datum und Uhrzeit ist beendet. Das neue Datum und die neue Uhrzeit werden automatisch eingestellt und auf jedem gesendeten Dokument ausgedruckt.

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

ANMERKUNG

Wenn das Zeitformat in 12 Stunden angewählt ist, erscheint auf dem Display der Buchstabe "P" (post meridiem) oder "A" (ante meridiem). Mit der Tasten ◀/▶ den Cursor unter den zu ändernden Buchstaben setzen und die Taste (F) drücken.

Wenn Sie denken, dass Sie einen Fehler gemacht haben oder die Prozedur unterbrechen möchten, drücken Sie die Taste .

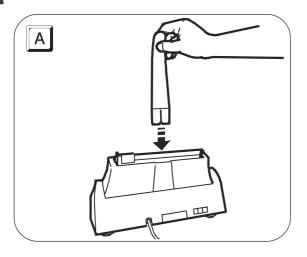
ANMERKUNG

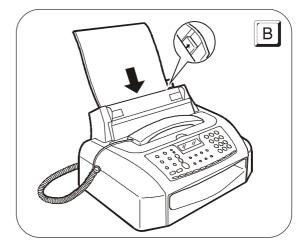
Es wird darauf hingewiesen, dass der Bereitschaftszustand die Inaktivität des Faxgerätes anzeigt und dass in diesem Zustand die Programmierungen ausgeführt werden können.

Vorbereitung für den gebrauch

1

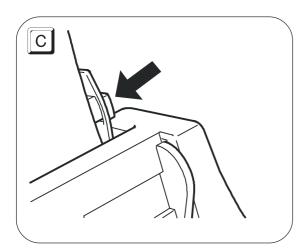
Das Druckpapier einlegen





WICHTIG

Schieben Sie mit dem Einstellungshebel (siehe untere Abbildung) die Blätter, bis sie an der linken und rechten Seite der Papierkassette anliegen.



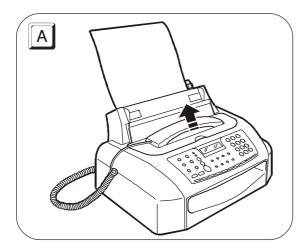


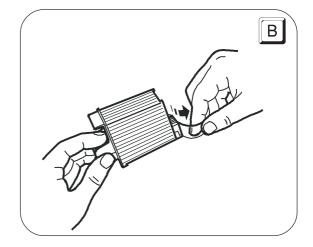
Einsetzen des Druckkopfes

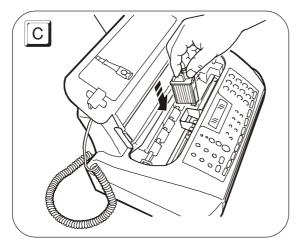
WICHTIG

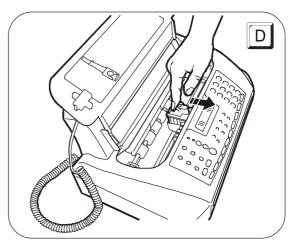
Mit dem Druckkopf der Erstausstattung können Sie bis zu 80 Seiten* drucken, während Sie mit den leistungsfähigeren Ersatzdruckköpfen bis zu 500 Seiten* drucken können.

* Format ITU chart n.1 (Deckung des Schwarz von 3,8%).









WICHTIG

Denken Sie daran **nur die nicht nachfüllbaren Druckköpfe** (Einweg) zu benutzen, nachdem der Druckkopf der Erstausstattung leer ist.

WICHTIG

Wenn nach dem Einsetzen des Druckkopfes die Meldung "DRUCKKOPF PRÜFEN" erscheint, den Druckkopf herausnehmen und mit etwas stärkerem Druck wieder einsetzen. Bleibt die Meldung bestehen, den Druckkopf herausnehmen und die Kontaktlamellen des Druckkopfes und des Druckkopfschlittens reinigen; siehe "Reinigung der Kontaktlamellen des Druckkopfes", Kapitel "Wartung".

ANMERKUNG

Nachdem der Druckkopf eingesetzt wurde, startet das Faxgerät die Prozedur der Neuaktivierung und der Druckkopfdüsenkontrolle. Diese endet mit:

- dem Ausdruck des Drucktests auf dem automatisch eingezogenen Blatt, mit folgendem Inhalt:
 - einer nummerierten Skala zur Kontrolle des Tintenflusses und der elektrischen Schaltkreise bezüglich der Druckkopfdüsen.
- Grafik und Text zur Bewertung der Druckqualität.
- der Anzeige folgender Meldung auf dem Display: "DRUC-KER PRÜFEN, 1 = AUS 0 = WIEDER".

Die Druckprobe folgendermaßen ausführen:

SOFORT BEGINNEN

· Stellen Sie sicher, dass die nummerierte Skala keine Unterbrechungen, dass die schwarzen Bereiche keine wei-Ben horizontalen Linien aufweisen: Geben Sie in diesen Konditionen, die den richtigen Einsatz und das einwandfreie Funktionieren des Druckkopfes bestätigen, den Wert 1 ein. Das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück und ist betriebsbereit. Auf dem Display erscheint die Meldung:

FRX

25-07-03 11:23

• Im Falle von Unterbrechungen oder weißen Linien den Wert 0 eingeben, um vor allem die Reinigung der Druckdüsen zu wiederholen: Sollte der Drucktest weiterhin nicht zufriedenstellend ausfallen, die Prozedur noch einmal wiederholen. Wenn die Druckqualität noch immer nicht zufriedenstellend ist, reinigen Sie danach die Kontaktlamellen und die Düsen, wie in "Reinigen der Kontaktlamellen des Druckkopfes" und "Reinigen der Druckkopfdüsen", Kapitel "Wartung" angegeben.

WICHTIG

Wenn die Tinte im Druckkopf zuende geht, zeigt das Display an:

GER. TINTENSTAND

Gleichzeitig druckt das Faxgerät automatisch ein Blatt aus, um Sie darauf hinzuweisen, dass die Tinte zuende geht und dass innerhalb kürzester Zeit der Druckkopf auszuwechseln ist. Wenn die Tinte dagegen schon verbraucht ist, zeigt das Display an:

KEINE TINTE!

Wenn der Druckkopf ausgetauscht werden muss, im Kapitel "Wartung" nachschlagen.

Beziehen Sie sich beim Kauf von neuen Druckköpfen auf die am Ende des Handbuches angegebenen Bestellnummern.

Detailliertere Informationen über den richtigen Gebrauch der Druckköpfe finden Sie dagegen in "Vorsichtsmaßnahmen für die Druckköpfe" Kapitel "Installation".

SENDUNG

Indem Sie die unten aufgeführten Prozeduren befolgen, können Sie das Faxgerät für einfache Sendevorgänge sofort benutzen. Vergessen Sie in jedem Falle nicht, dass es andere Prozeduren für die Wahl der Empfängernummer gibt (Kurz- und Zielwahlprozeduren etc.) und dass das Faxgerät auch in der Lage ist, andere Sendevorgehensweisen auszuführen (zeitversetzte Sendung, Rundsendeprotokoll, Senden aus dem Speicher etc.) für die jedoch die entsprechende Programmierung notwendig ist (siehe "Programmieren der Ziel- und Kurzwahl", Kapitel "Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang").

WICHTIG

Bei jeder Sendungsart muss das Original in den automatischen Einzug für Sende- und Kopieroriginale (ADF) eingelegt werden. Dabei ist zu beachten, dass das Original vor der Sendung ohne Zwang mit der zu kopierender Seite nach unten gerichtet, in den ADF gelegt wird.

SENDEN EINES ORIGINALS

Wenn Ihnen diese Schemen nicht genügen:











lesen Sie die ausführlichere Beschreibung:

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und (Standard).

Für die Änderung von Kontrast und Auflösung siehe "Einstellung von Kontrast und Auflösung", Kapitel "Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang".



🔍 / 😕 Wählen Sie, direkt von der Zahlentastatur aus, die Empfängernummer, an die Sie das Original senden möchten (max. 32 Ziffern).

Um den Sendevorgang zu starten.

Wenn der Sendevorgang richtig abgeschlossen ist, erscheint am Ende auf dem Display für einige Sekunden die Meldung "SENDUNG: KORREKT" und danach der Bereitschaftszustand.

ANMERKUNG

Bei Tippfehlern: Den Cursor mit den Tasten 4/▶ auf die falsche Zahl setzen und mit der richtigen Zahl überschreiben. Wenn die ganze Nummer gelöscht werden soll, die

Taste 🕮 drücken.

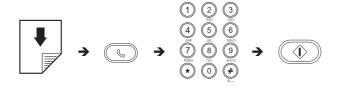
ANMERKUNG

Wenn der laufende Sendevorgang abgebrochen werden soll, die Taste 💿 drücken. Das Original wird aus dem ADF ausgeworfen und das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück.

Bei einem mehrlagigen Dokument alle Blätter manuell entfernen, die über dem Blatt liegen, das bereits im ADF eingelegt ist. Danach 💿 drücken, um auch das erste Blatt auszuwerfen.

SENDEN UND DIE LEITUNGSTÖNE HÖREN

Wenn Ihnen diese Schemen nicht genügen:



lesen Sie die ausführlichere Beschreibung:

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und (Standard).

Für die Änderung von Kontrast und Auflösung siehe "Einstellung von Kontrast und Auflösung", Kapitel "Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang".



Die Leitungstöne hören. Das Display zeigt an:

NUMMER EINGEBEN

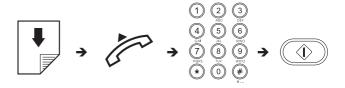
Wählen Sie, direkt von der Zahlentastatur aus, die Empfängernummer, an die Sie das Original senden möchten (max. 32 Ziffern).

Starten des Sendevorganges, sobald Sie den Ton des **(1)** Faxgerätes des Empfängers hören.

> Wenn der Sendevorgang richtig abgeschlossen ist, erscheint am Ende auf dem Display für einige Sekunden die Meldung "SENDUNG: KORREKT".

FÜR DEN SENDEVORGANG DEN TELEFONHÖRER ABHEBEN

Wenn Ihnen diese Schemen nicht genügen:



lesen Sie die ausführlichere Beschreibung:

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und [X] (Standard).

Für die Änderung von Kontrast und Auflösung siehe "Einstellung von Kontrast und Auflösung", Kapitel "Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang".



Den Hörer abheben, um an die Leitung zu schalten. Das Display zeigt an:

TEL

Wählen Sie, direkt von der Zahlentastatur aus, die Empfängernummer, an die Sie das Original senden möchten (max. 32 Ziffern).

> Wenn das Faxgerät des Empfängers auf automatischen Empfang voreingestellt ist, werden Sie als Antwort den Faxton hören.

> Wenn es auf manuellen Empfang eingestellt ist, wird der Empfänger selbst antworten. Fordern Sie ihn dazu auf, die Starttaste auf seinem Faxgerät zu drücken. Danach den Faxton abwarten.

(1)

Um den Sendevorgang zu starten.

Wenn der Sendevorgang richtig abgeschlossen ist, erscheint am Ende auf dem Display für einige Sekunden die Meldung "SENDUNG: KORREKT" und danach der Bereitschaftszustand.

ANMERKUNG

Wenn Sie nach dem Sendevorgang den abgenommenen Handapparat vergessen haben, gibt das Faxgerät einen Signalton aus, der Sie zum Auflegen des Hörers anweist.

Sofort beginnen

EMPFANG

Es können drei verschiedene Empfangsverfahren eingestellt werden. Jedes Verfahren wird mit der Taste 🔊 aufgerufen: manueller Empfang, automatischer Empfang und Empfangsmodus "TEL./FAX".

MANUELLER EMPFANG

Manueller Empfang, bei allen Gelegenheiten in denen der Anwender anwesend ist und die Anrufe persönlich beantworten kann.

Wenn Ihnen diese Schemen nicht genügen:



lesen Sie die ausführlichere Beschreibung:

Bis auf dem Display erscheint:

TEL



Bei Rufsignal den Handapparat abnehmen, um an die Leitung zu schalten. Das Display zeigt an:

TEL



Sobald der Faxton zu hören ist oder der Faxpartner zum Empfang auffordert. Das Display zeigt an:

VERBINDUNG



Den Handapparat auflegen.

Das Faxgerät beginnt mit dem Empfang. Auf dem Display erscheinen einige Informationen zum laufenden Empfangsvorgang, u.a. die Faxnummer Ihres Faxpartners und, falls programmiert, sein Name.

Nach Beendigung des Empfangs erscheint kurz die Meldung "EMPFANG: KORREKT". Danach kehrt das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zurück.

ANMERKUNG

Wenn der laufende Empfangsvorgang abgebrochen werden soll, die Taste 💿 drücken. Das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück.

AUTOMATISCHER EMPFANG

Automatischer Empfang, bei allen Gelegenheiten, in denen der Anwender abwesend ist und trotzdem empfangen möchte. Das ist die Standard-Modalität Ihres Faxgerätes; sollte dies trotzdem nicht der Fall sein, die Taste 🕠 drücken, bis auf dem Display erscheint:

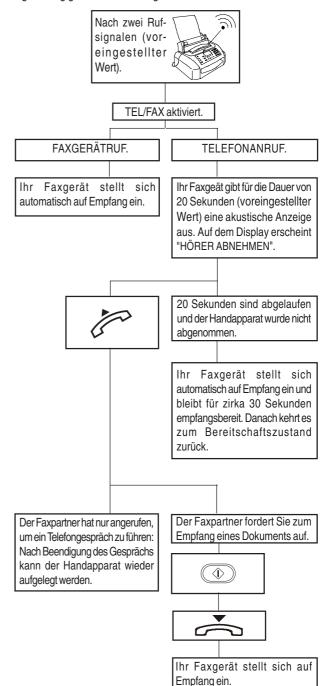
FRX

EMPFANGSMODUS

Bis auf dem Display erscheint:

TEL/FRX

Das Faxgerät wurde für das Empfangsverfahren Tel/Fax voreingestellt. Das Verhalten des Faxgerätes in dieser Modalität ist sowohl vom Anruftyp als auch von Ihrer An- bzw. Abwesenheit beim Empfang abhängig. Nehmen Sie folgendes Schema zu Hilfe:



BENUTZEN DES TELEFONS

Wenn der **Handapparat abgehoben** wird, um an die Leitung zu schalten, kann man, wie bei einem handelsüblichen Telefon, über alle Telefonfunktionen verfügen.

Unter anderem beinhaltet es auch die Funktion R (REGISTER RECALL, die nach vorausgehender Programmierung mit der Taste Raktivierbar ist, siehe "Anpassen an die Leitungsmerkmale", Kapitel "Installation"), zur Nutzung von Sonderdiensten, die vom Betreiber des Telefonnetzes zur Verfügung gestellt werden.

Es sind ebenfalls folgende Funktionen verfügbar:

- Anrufen des Faxpartners mit einem auf dem Faxgerät programmierten Schnellwahlverfahren, siehe im Folgenden "Telefonieren mit Ziel-wahl" und "Telefonieren mit Kurzwahl" Kapitel "Telefonieren".
- Zeitweilige Unterbrechung des Telefongesprächs durch Drücken der Taste (WARTEN). Nach wiederholten Drücken derselben Taste kann das Gespräch fortgesetzt werden.

KOPIEREN

EINE KOPIE AUSFÜHREN

Wie bereits erwähnt, kann das Faxgerät auch als Kopierer eingesetzt werden. Das erhaltene Kopierergebnis ist abhängig von den Kontrast- und Auflösungswerten, die vor Aktivierung der Kopierfunktion mit den Tasten

und (i), gewählt werden.

Das Original in den ADF einlegen.

- Das Display zeigt die entsprechenden Ausgangswerte für die vorgesehene Kontrast-, Auflösungs- und Wiedergabeart an: respektive NORMAL, TEXT und 100%.
- Um die gewünschte Kontrastart zu wählen: "HELL", "DUN-KEL" oder "NORMAL".
- Um die gewünschte Auflösungsart zu wählen: "TEXT" oder "FOTO".



Um den gewünschten Wiedergabewert zu wählen: "100%", "140%" oder "70%".

Für eine Einzelkopie die Taste drücken; anderenfalls die gewünschte Kopienanzahl eingeben (max. 9) und dann die Taste drücken. Das Faxgerät speichert das Original Seite für Seite ab und führt dann den Kopiervorgang durch.

ANMERKUNG

Wenn der laufende Kopiervorgang abgebrochen werden soll, die Taste zweimal drücken: das erste Mal, um das Original aus dem ADF zu werfen, das zweite Mal, um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen. Wenn das zu entnehmende Dokument aus mehreren Blättern besteht, alle anderen Blätter manuell entfernen, bevor mit Druck auf die Taste das erste Blatt ausgeworfen werden kann.

Anschluss an die telefonleitung

Da der Telefonanschluss des Faxgeräts den nationalen Normen unterworfen ist, die von Nation zu Nation variieren, veranschaulichen die folgenden Schemen einige Anschlüsse. Sollte in Ihrem Land der Anschluss an die Telefonleitung anders sein, als in den angegebenen Schemen, beziehen Sie sich auf die geltenden Normen in Ihrem Land.

Anschluss des faxgeräts

- Stecken Sie den Stecker des Telefonanschlusskabels in die "LINE"-Steckdose des Faxgerätes (siehe Schemen "Beispiel 1", "Beispiel 2" oder "Beispiel 3").
- Stecken Sie den Anschluss oder den Stecker (wenn vorgesehen) des anderen Kabelendes in die Telefon-Anschlusssteckdose an der Wand (siehe "Beispiel 1", "Beispiel 2" oder "Beispiel 3").

Anschluss eines notruftelefons

(Anschluss Beispiel 1)

 Entfernen Sie eventuell das angepasste Einsatzstück, das am Faxgerät die Anschlussbuchse für die Telefonleitung "TEL" verdeckt. Stecken Sie dann den Telefonkabelanschluss des Zusatzgerätes in die oben genannte Buchse (siehe entsprechendes Schema). Bei einer Telefonanlage mit Mehrfachsteckdosen können Sie andere Telefon-Zusatzgeräte an einer beliebigen zur Verfügung stehenden Steckdose anschließen, vorausgesetzt, es handelt sich dabei um eine Anlage mit mehreren parallelen Steckdosen, das heißt: wenn der Leitungston immer besteht, sobald die Hörer der anderen vorhandenen Telefongeräte gleichzeitig abgehoben werden.

Sollte der Leitungston jedoch nicht vorhanden sein, wenn die Hörer der anderen Telefon-Zusatzgeräte gleichzeitig abgehoben werden, bedeutet dies, dass es sich um eine Anlage mit mehreren Seriensteckdosen handelt. In diesem Fall schließen Sie das Faxgerät an einer Nebensteckdose an.

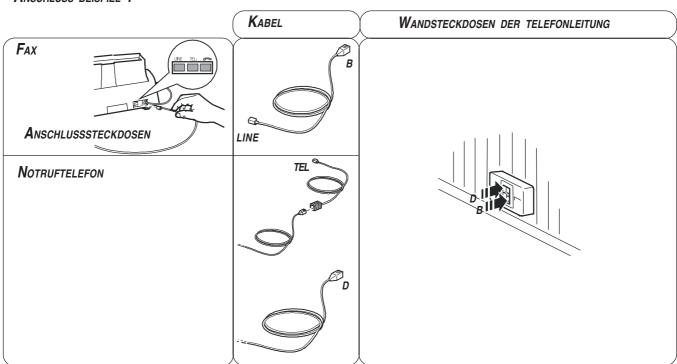
(Anschluss Beispiel 2)

 Stecken Sie den Anschluss oder den Stecker (je nach Land verschieden) des Zusatzgeräts in die Steckdose (siehe entsprechendes Schema).

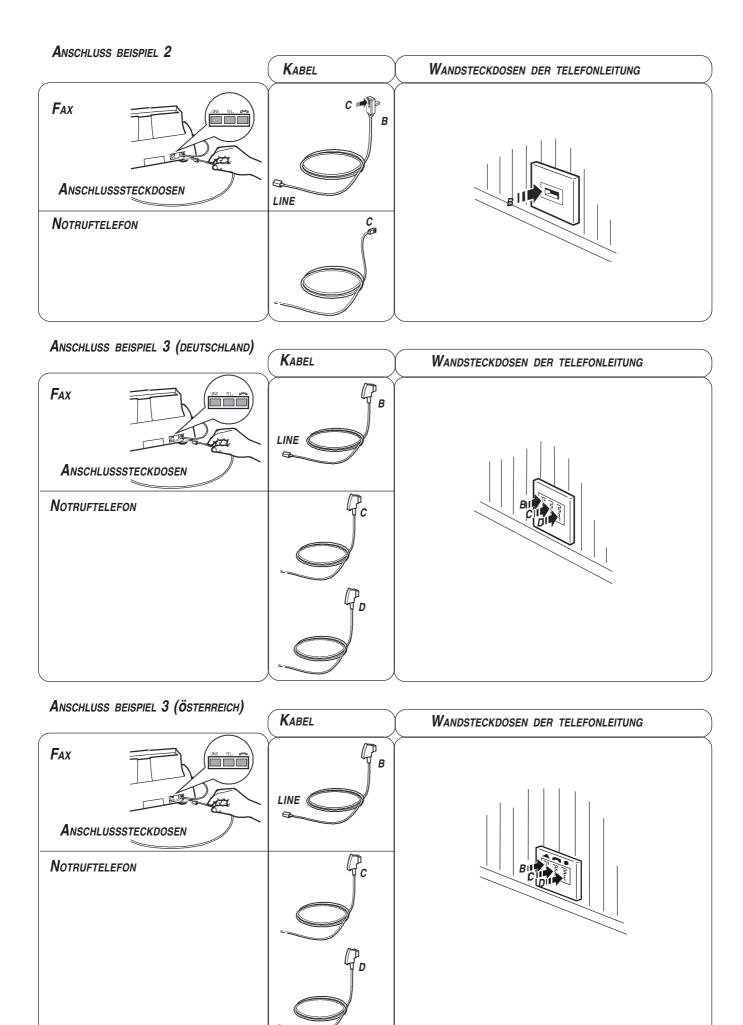
(Anschluss Beispiel 3)

 Stecken Sie den Stecker des Zusatzgeräts in die Telefon-Anschlusssteckdose (an der Wand) (siehe entsprechendes Schema).

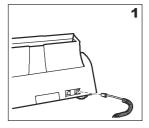
Anschluss Beispiel 1

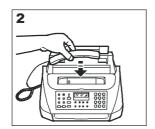


1



Anschluss des handapparats





- Stecken Sie den Anschluss des Handapparatkabels in die mit dem Faxsymbol gekennzeichnete Buchse am Faxgerät.
- 2. Legen Sie den Handapparat auf.

Anschluss an das netz

ANMERKUNG

Bevor Sie das Faxgerät am Netz anschließen entfernen Sie das Band, womit der Druckkopfschlitten befestigt ist, indem Sie die Lasche nach oben ziehen.

 Stecken Sie den Stecker des Netzkabels in die Netzsteckdose an der Wand.

Das Faxgerät führt automatisch einen kurzen Funktionstest seiner Komponenten aus, auf dem Display erscheinen die Meldungen:

FRX

DRUCKKOPF PRÜFEN

ANMERKUNG

Das Faxgerät bleibt **ununterbrochen**, d. h. **24 Stunden** am Taq, in Sende- und Empfangsbereitschaft.

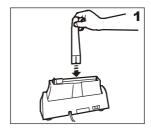
Wenn Sie es ausschalten möchten, müssen Sie den Netzstecker des Netzkabels aus der Wandsteckdose ziehen, da das Faxgerät keinen Netzschalter hat.

ANMERKUNG

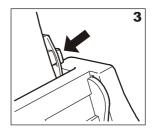
Falls die Meldungen nicht in Ihrer Sprache erscheinen, wählen Sie die gewünschte "SPRACHE", indem Sie die Tasten in dieser Reihenfolge drücken:

- F + 1 Auf dem Display erscheint die Sprache, in der die Meldungen angezeigt werden.
- Um die Eingabe zu bestätigen.
- Beendigung der Prozedur.

EINLEGEN DES PAPIERS







- 1. Führen Sie die Erweiterung der Papierstütze in den dafür vorgesehenen Schlitz und schieben Sie diese bis zum Anschlag.
- 2. Die Blätter am oberen Rand anfassen und ohne zu knicken leicht in die Kassette einfallen lassen.
- Die Blätter mit dem Einstellhebel gegen den linken Rand der Papierkassette schieben.

ANMERKUNG

Wenn Papier in die Papierkassette nachgefüllt wird, die neuen Blätter **unter** und nicht über die noch vorhandenen Blätter einfügen.

ANMERKUNG

Dank seiner **Speicherkapazität** kann das Faxgerät bis zu maximal **21 Seiten empfangen**, auch wenn **keine Papier einliegt**.

Prüfen des standarddruckformates am faxgerät

Nach der manuellen Einstellung der Papierkassette (ASF) muss sichergestellt werden, dass das im Faxgerät eingestellte **Druckformat** mit dem zu verwendenden **Papierformat übereinstimmt**, damit ein **einwandfreier Betrieb** des Faxgeräts gewährleistet is.

(F) Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

Das Display zeigt an:

DATUM/UHRZEIT

(F) Bis auf dem Display erscheint:

DRUCKERPARAMETER

Das Display zeigt an:

FORMAT: AY

Die Tasten **√/**▶ drücken, bis das gewünschte Papierformat angezeigt wird.



Um die Eingabe zu bestätigen.



Das Display zeigt an:

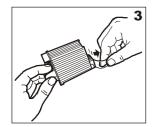
FRX

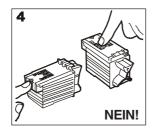
DRUCKKOPF PRÜFEN

EINSETZEN DES DRUCKKOPFES













- 1-2 Positionieren Sie den Finger in der mittleren Kerbe und heben Sie die Abdeckung der Druckkopfkammer an, wie auf der Abbildung angezeigt.
- Halten Sie den Druckkopf an seinem Griff und ziehen Sie ihn aus seiner Verpackung, entfernen Sie dann die Schutzfolie von den Druckdüsen.
- 4. Vermeiden Sie es, Druckdüsen und Kontaktlamellen zu berühren.
- Setzen Sie den Druckkopf in sein Gehäuse ein, achten Sie dabei darauf, dass die Kontaktlamellen in Richtung Vorderseite des Faxgerätes zeigen.
- 6. Drücken Sie den Druckkopf in Pfeilrichtung, bis Sie ein Einrasten hören, das den einwandfreien Einsatz bestätigt und schließen Sie erneut die Druckkopfkammer.

ANMERKUNG

Wenn nach dem Einsetzen des Druckkopfes die Meldung "DRUCKKOPF PRÜFEN" erscheint, den Druckkopf herausnehmen und mit etwas stärkerem Druck wieder einsetzen. Bleibt die Meldung bestehen, den Druckkopf herausnehmen und die Kontaktlamellen des Druckkopfes und des Druckkopfschlittens reinigen; siehe "Reinigung der Kontaktlamellen des Druckkopfes", Kapitel "Wartung".

ANMERKUNG

Wenn der Druckkopf ausgetauscht werden muss, im Kapitel "Wartung" nachschlagen.

Automatische neuaktivierung und kontrolle der Druckkopfdüsen

Nachdem der Druckkopf eingesetzt wurde, startet das Faxgerät die Prozedur der Neuaktivierung und der Druckkopfdüsenkontrolle. Diese endet mit:

- dem Ausdruck des Drucktests auf dem automatisch eingezogenen Blatt, mit folgendem Inhalt:
- einer nummerierten Skala zur Kontrolle des Tintenflusses und der elektrischen Schaltkreise bezüglich der Druckkopfdüsen.
- Grafik und Text zur Bewertung der Druckqualität.
- der Anzeige folgender Meldung auf dem Display: "DRUCKER PRÜFEN, 1 = AUS 0 = WIEDER".

Die Druckprobe folgendermaßen ausführen:

Stellen Sie sicher, dass die nummerierte Skala keine Unterbrechungen, dass die schwarzen Bereiche keine weißen horizontalen Linien aufweisen: Geben Sie in diesen Konditionen, die den richtigen Einsatz und das einwandfreie Funktionieren des Druckkopfes bestätigen, den Wert 1 ein. Das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück und ist betriebsbereit. Auf dem Display erscheint die Meldung:

FRX

25-07-03 11:23

 Im Falle von Unterbrechungen oder weißen Linien den Wert 0 eingeben, um vor allem die Reinigung der Druckdüsen zu wiederholen: Sollte der Drucktest weiterhin nicht zufriedenstellend ausfallen, die Prozedur noch einmal wiederholen. Wenn die Druckqualität noch immer nicht zufriedenstellend ist, reinigen Sie danach die Kontaktlamellen und die Düsen, wie in "Reinigen der Kontaktlamellen des Druckkopfes" und "Reinigen der Druckkopfdüsen", Kapitel "Wartung" angegeben.

Vorsichtsmaßnahmen für die druckköpfe

Bei diesem Modell des Faxgeräts können Sie nur monochromatische Köpfe (schwarz) benutzen. Bedenken Sie jedoch, dass Sie nur Einwegköpfe (nicht nachfüllbar) benutzen können.

Beim Auswechseln des Druckkopfes sind folgende Vorsichtsmaßnahmen zu befolgen:

- vermeiden Sie, den Druckkopf sowohl an den Düsen als auch an den Kontakten zu berühren oder abzustützen:
- versuchen Sie nicht, den Druckkopf erneut aufzufüllen: Sie könnten dadurch den Druckkopf selbst oder das Faxgerät beschädigen:

Auf diese Weise werden Sie eine langandauernde Effizienz des Druckkopfs und der Druckqualität erreichen.

Andern von datum und uhrzeit

Das am Display angezeigte Datum und die Uhrzeit kann jederzeit geändert werden.

Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

Befolgen Sie ab hier der vorher in "Eingabe von Datum und Uhrzeit", Kapitel "Sofort beginnen" beschriebene Prozedur.

NAME UND FAXNUMMER

Name (max. 16 Zeichen) und Nummer (max. 20 Ziffern) des Senders bleiben bis zur nächsten Änderung eingestellt und erscheinen auf jeder Seite, die von der Gegenstelle empfangen wird.

(F) Bis auf dem Display erscheint:

INSTALLATION

Das Display zeigt an:

ANSCHLUSSART

Bis auf dem Display erscheint:

NRME/LOGO

Das Display zeigt an:

NRME/LOGO

2 / 9 Um in zyklischen Abständen die Zeichen von jeder Taste zu wählen.

© / Die Tasten ◀/▶ drücken, um einen freien Platz zu lassen.

Um in Ihren Namen eine Vielfalt von speziellen Symbolen, wie beispielsweise &, einzugeben.

Bei falschen Zeichen: mit den Tasten ◀/▶ den Cursor auf das falsche Zeichen setzen und mit dem richtigen Zeichen überschreiben.

Um den Namen vollständig zu löschen.

Zur Eingabe des Namens "LARA":

5 Bis der Buchstabe "L" gewählt wurde.

2 Bis der Buchstabe "A" gewählt wurde.

Bis der Buchstabe "R" gewählt wurde.

Bis der Buchstabe "A" gewählt wurde.

Um den Namen zu bestätigen. Das Display zeigt an:

KENNUNG

Nun die Faxnummer eingeben, wie im Folgenden angegeben:

FAXNUMMER EINGEBEN

Das Display zeigt an:

KENNUNG

0 / 9 Die Nummer Ihres Faxgerätes eingeben.

Die Tasten **√/>** drücken, um einen freien Platz zu lassen. Bei Tippfehlern wie bei der Eingabe des Namens vorgeber

Wenn eine Landeskennzahl eingegeben wird, ist anstatt der Nullen die Taste * zu drücken. Auf dem Display erscheint das Zeichen +.

Um die Faxnummer zu bestätigen.

 \bigcirc

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

DRUCKPOSITION DES NAMENS UND DER FAXNUMMER

Die Informationen, die im Briefkopf des zu sendenden Originals enthalten sind (Name/Logo, Kennung, Datum/ Uhrzeit und Seitenanzahl) können vom Faxgerät der Gegenstelle außerhalb des Textes, unmittelbar unter dem oberen Blattrand oder innerhalb des Textes etwas unterhalb der ersten Position, empfangen werden.

Ihr Faxgerät ist so voreingestellt, diese Informationen innerhalb des Textes zu senden.

Ändern der Position:

F Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

Das Display zeigt an:

DATUM/UHRZEIT

(F) Das Display zeigt an:

EINSTELLUNGEN

Bis auf dem Display erscheint:

BRIEFKOPF:INNEN

Die Tasten **4/▶** drücken, um den anderen Parameter zu wählen.

BRIEFKOPF: RUSSEN

Um die Eingabe zu bestätigen.

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

ANPASSEN AN DIE LEITUNGSMERKMALE

VERBINDUNG MIT DEM HAUPTANSCHLUSS

Das Faxgerät ist bereits für den Hauptanschluss voreingestellt. Prüfen Sie auf jeden Fall folgende Punkte:

- Der Parameter "HAUPTANSCHLUSS" ist gewählt.
- Der Parameter für das Wahlverfahren (Töne = Mehrfrequenz oder Impuls = dekadisch) entspricht den Merkmalen der öffentlichen Telefonzentrale, an deren Leitung das Faxgerät angeschlossen wurde. Im Zweifelsfall informieren Sie sich bei Ihrem Telefonnetzbetreiber.
- F Bis auf dem Display erscheint:

INSTALLATION

Das Display zeigt an:

ANSCHLUSSART

Das Display zeigt an:

HAUPTANSCHLUSS

- Falls das Faxgerät für einen "Nebenstellenanschluss" vorbereitet ist, die Tasten 4/b drücken, um die Anschlussart "Hauptanschluss" zu wählen.
- Um die Wahl zu bestätigen. Das Display zeigt an:

WAHLVERFAHR.: MFV

Die Tasten **1/** drücken, um das andere Wahlverfahren anzuzeigen:

WAHLVERFAHR.:IWV

Um die Wahl zu bestätigen.

 \bigcirc

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

Anschluss an eine nebenstelle (PBX)

Wenn das Faxgerät an eine Nebenstelle angeschlossen werden soll und Sie ebenfalls die Amtsleitung benutzen möchten, müssen Sie:

- Den Parameter "NEBENSTELLE" wählen.
- Das Wahlverfahren (Töne = Mehrfrequenz oder Impuls = dekadisch) an die Merkmale der Nebenstelle (Zentrale) anpassen, die die Leitung verwaltet an die das Faxgerät angeschlossen ist. Bei Fragen wenden Sie sich ggf. an den Betreiber Ihrer Nebenstelle.
- Den Parameter zur Anwahl an die Amtsleitung (Vorwahl oder Flash) eingeben, um die Amtsleitung von der Nebenstelle (Zentrale) aus anwählen zu können.
- Das Wahlverfahren (**dekadisch** oder **Mehrfrequenz**) an die Merkmale der Amtsleitung anpassen.
- F) Bis auf dem Display erscheint:

INSTALLATION

Das Display zeigt an:

ANSCHLUSSART

Das Display zeigt an:

HRUPTRNSCHLUSS

© / © Die Tasten ◀/▶ drücken, um die andere mögliche Option anzuzeigen:

NEBENSTELLE

Das Display zeigt an:

WAHLVERFAHR.:MFV

© / Die Tasten ◀/▶ drücken, um das andere Wahlverfahren anzuzeigen:

URHLVERFRHR.:IUV

Um die Wahl zu bestätigen.

AMTSLTG:KENNZAHL

Mit den Tasten **I** die andere mögliche Option anzeigen, "AMTSLTG: FLASH", oder direkt zum nächsten Punkt gehen, wenn der Anschluss an die Amtsleitung "AMTSLTG:KENNZAHL" bestätigt werden soll.

Wenn Sie den Ausgangsmodus "AMTSLTG:KENNZAHL" durch Drücken der Taste bestätigt haben, wird Sie das Faxgerät zur Eingabe der Vorwahlnummer (max. 3 Ziffern) auffordern.

Das Display zeigt an:

WAHLVERFAHR.: MFV

Die Tasten **4/▶** drücken, um das andere Wahlverfahren anzuzeigen:

URHLVERFRHR.:IUV

Um die Eingabe zu bestätigen.

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

ANMERKUNG

Das Faxgerät ist nach der Anschlussbestätigung für die Amtsleitung frei und es genügt, die Taste zu drücken, bevor die Fax- oder Telefonnummer des Empfängers gewählt wird. Auf dem Display erscheint ein "E" (Extern).

GLEICHZEITIGES ÄNDERN DES WAHLVERFAHRENS

Wenn das Faxgerät auf das Impulswahlverfahren (dekadisch) eingestellt ist und es auf das Tonwahlverfahren (Mehrfrequenz) eingestellt werden soll:

Die Taste (*), vor oder während der Eingabe der Fax- oder Telefonnummer drücken, um gleichzeitig das Wahlverfahren zu ändern. Das Faxgerät stellt am Ende der Übertragung das Wahlverfahren wieder her, mit dem es programmiert wurde.

GRUNDSÄTZLICHE OPERATIONEN FÜR DEN SENDE- UND EMPFANGSVORGANG

Nach der Eingabe des Namens und der Faxnummer ist das Faxgerät für den täglichen Bedarf einsatzbereit und kann für folgende Funktionen genutzt werden:

- Senden von Dokumenten (auch zeitversetzt aus dem Speicher oder im Abrufmodus);
- Empfangen von Dokumenten (auch im Abrufmodus);
- Telefonieren (siehe Kapitel "Telefonieren");
- Kopieren von Dokumenten (siehe Kapitel "Kopieren").

SENDEN

Welche originale können gesendet werden

Formate

Breite min. 148 mm - max. 216 mm
 Länge min. 105 mm - max. 600 mm

Blattstärke

60 - 90 g/m² (max. 5 Blätter) 50 - 140 g/m² (1 jeweils ein Blatt)

Für Originale mit einem anderen Format als die hier angegebenen, kann die dafür vorgesehene Vorlagenhülle verwendet werden.

NIEMALS VERWENDEN

- · aufgerolltes Papier
- zu dünnes Papier
- eingerissenes Papier
- · feuchtes oder nasses Papier
- zu kleines Papierformat
- · zerknittertes Papier
- Kohlepapier

Um keine Schäden zu verursachen, die das Faxgerät außer Betrieb setzen und zum Ausschluss der Garantie führen könnten, ist außerdem zu prüfen, dass die zu verwendenden Originale in einem einwandfreien Zustand sind und folgende Eigenschaften nicht aufweisen:

- Heftklammern
- Büroklammern
- Klebeband
- Nicht getrocknete Korrekturflüssigkeit oder Klebstoff.

Wenn das Original zu einer der oben genannten Kategorien gehört, müssen Sie es fotokopieren oder die vorgesehene Vorlagenhülle verwenden.

EINLEGEN DES ORIGINALS IN DEN ADF

Legen Sie das Original, ohne Zwang, mit der zu sendenden Seite nach unten gerichtet in den automatischen Originaleinzug (ADF) und regulieren Sie die Führungen entsprechend seiner Breite. Das Display zeigt an:

DOKUMENT BEREIT

: NORMAL

EINSTELLUNG VON KONTRAST UND AUFLÖSUNG

Vor dem Senden eines Originals können einige **Einstellungen** zur **Optimierung** der Druckqualität vorgenommen werden.

KONTRAST



Den Kontrast nach folgenden Kriterien wählen:

- NORMAL, wenn das Original nicht zu hell und nicht zu dunkel ist. Auf der unteren Displayzeile erscheint "NOR-MAL".
- HELL, wenn das Original besonders dunkel ist. Auf der unteren Displayzeile erscheint "HELL".
- DUNKEL, wenn das Original besonders hell ist. Auf der unteren Displayzeile erscheint "DUNKEL".

AUFLÖSUN



Die Auflösung nach folgenden Kriterien auswählen:

- STANDARD, wenn das Original gut lesbare Zeichen enthält. Auf der unteren Displayzeile erscheint "ein Pfeil", der mit dem Symbol "" auf dem Bedienfeld übereinstimmt.
- FEIN, wenn das Original sehr kleine Zeichen oder Zeichnungen enthält. Auf der unteren Displayzeile erscheint "ein Pfeil", der mit dem Symbol "\(\begin{align*}\mathbb{W}\)" auf dem Bedienfeld \(\begin{align*}\mathbb{W}\) bereinstimmt.
- GRAUTÖNE, wenn das Original Schattierungen enthält. Auf der unteren Displayzeile erscheinen "zwei Pfeile", die mit den Symbolen " auf und " auf dem Bedienfeld übereinstimmen.

SENDEN EINES ORIGINALS



Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungswerte, wie soeben beschrieben.

Wählen Sie, direkt von der Zahlentastatur aus, die Empfängernummer, an die Sie das Original senden möchten (max. 32 Ziffern).

Um der

Um den Sendevorgang zu starten.

Wenn der Sendevorgang richtig abgeschlossen ist, erscheint am Ende auf dem Display für einige Sekunden die Meldung "SENDUNG: KORREKT" und danach der Bereitschaftszustand.

ANMERKUNG

Bei Tippfehlern: Den Cursor mit den Tasten ◀/▶ auf die falsche Zahl setzen und mit der richtigen Zahl überschreiben. Wenn die ganze Nummer gelöscht werden soll, die Taste @ drücken.

ANMERKUNG

Wenn Sie möchten, können Sie die Empfängernummer anhand der Schnellwahlverfahren wählen, sehen Sie weiter vorne "Programmierung der Ziel- und Kurzwahl", "Senden mit Zielwahl" und "Senden mit Kurzwahl".

ANMERKUNG

Wenn der laufende Sendevorgang abgebrochen werden soll, die Taste drücken. Das Original wird aus dem ADF ausgeworfen und das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück.

Bei einem mehrlagigen Dokument alle Blätter **manuell entfernen**, die über dem Blatt liegen, das bereits im ADF eingelegt ist. Danach drücken, um auch das erste Blatt auszuwerfen.

Senden und die Leitungstöne hören

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und [素] (Standard).

Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungswerte, wie soeben beschrieben.

Die Leitungstöne hören. Das Display zeigt an:

NUMMER EINGEBEN

O)/(9) Wählen Sie, direkt von der Zahlentastatur aus, die Empfängernummer, an die Sie das Original senden möchten (max. 32 Ziffern).

Sobald der Faxton des Empfängers zu hören ist, drücken, um den Sendevorgang zu starten.

Wenn der Sendevorgang richtig abgeschlossen ist, erscheint am Ende für einige Sekunden auf dem Display die Meldung "SENDUNG: KORREKT".

FÜR DEN SENDEVORGANG DEN TELEFONHÖRER ABHEBEN

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und [] (Standard).

Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungswerte, wie soeben beschrieben.

Den Hörer abheben, um an die Leitung zu schalten. Das Display zeigt an:

TEL

Wählen Sie, direkt von der Zahlentastatur aus, die Empfängernummer, an die Sie das Original senden möchten (max. 32 Ziffern).

Wenn das Faxgerät des Empfängers auf automatischen Empfang voreingestellt ist, werden Sie als Antwort den Faxton hören.

Wenn es auf manuellen Empfang eingestellt ist, wird der Empfänger selbst antworten. Fordern Sie ihn dazu auf, die Starttaste auf seinem Faxgerät zu drücken. Danach den Faxton abwarten.

Um den Sendevorgang zu starten.

Wenn der Sendevorgang richtig abgeschlossen ist, erscheint am Ende auf dem Display für einige Sekunden die Meldung "SENDUNG: KORREKT" und danach der Bereitschaftszustand.

ANMERKUNG

Wenn Sie nach dem Sendevorgang den abgenommenen Handapparat vergessen haben, gibt das Faxgerät einen Signalton aus, der Sie zum Auflegen des Hörers anweist.

AUTOMATISCHE NEUWAHL

Wenn die Verbindung aufgrund von Leitungsstörungen oder besetzter Faxnummer nicht hergestellt werden kann, wiederholt das Faxgerät die Anwahl automatisch bis zu dreimal.

ERNEUTES ANRUFEN DER GEGENSTELLE, OHNE DEREN NUMMER NOCHMALS ZU WÄHLEN

Das Faxgerät speichert immer die zuletzt gewählte Nummer, die Sie dann einfach durch zweimaliges Drücken der Taste erneut wählen können.

Automatische wahl einer häufig verwendeten vorwahlnummer

Das Faxgerät erlaubt die Speicherung einer häufig verwendeten Vorwahlnummer, wie beispielsweise eine Vorwahl der Umgebung oder eine Vorwahl, um zu einem zusätzlichen Telefonbenutzer Zugang zu haben.

F Bis

Bis auf dem Display erscheint:

INSTALLATION

Bis auf dem Display erscheint:

AND.ANBIETER:J

Das Display zeigt an:

NAMEN EINGEBEN:

Den Namen eingeben, der das Vorwahlgebiet ermittelt oder den Namen des zusätzlichen Telefonbenutzers eingeben und danach die Taste drücken oder die bereits vorhandene Vorwahl durch Druck auf die Taste bestätigen. Das Display zeigt an:

AKZ EINGABE

(0 - 9):

(0)/(9)

Die neue Vorwahl eingeben (max. 6 Ziffern) und danach die Taste drücken oder die bereits bestehende Vorwahl durch Druck auf die Taste bestätigen. Das Display zeigt an: **RKRONYIN EINGEBEN** (8 - 7):	ANMERKUNG Die Einstellung der "zeitversetzten Sendung" kann gelöscht werden. Dazu das Original aus dem ADF nehmen oder einfach die Taste drücken. ÄNDERN/LÖSCHEN EINER PROGRAMMIERTEN
<u>-</u>	ZEITVERSETZTEN SENDUNG
Das Akronym (1 Zeichen) eingeben, mit dem die Vorwahl auf dem Display ermittelt wird und danach die Taste drücken oder die bereits bestehende Vorwahl durch Druck auf die Taste bestätigen. Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen. ANMERKUNG Die automatische Wahl der Vorwahlnummer erfolgt durch Druck auf die Taste , bevor die Empfängernummer gewählt wird. Wenn das Faxgerät an einer Nebenstelle angeschlossen ist (PBX), muss die Taste zweimal gedrückt werden, bevor die Empfängernummer gewählt wird.	Bis auf dem Display erscheint: ZEITVERS. SENDEN Das Display zeigt an: BEREITS EINGEST. Das Display zeigt an: ÄNDERUNG? Wenn die zuvor eingestellte Sendung gelöscht werden soll, die Tasten ◀/▶ drücken: Auf dem Display erscheint die Meldung "EINST. LÖSCHEN?" dann ④ drücken, um die Löschung zu bestätigen. Das Faxgerät kehrt automatisch in den Bereitschaftszustand zurück.
Original zu einer vorgegebenen uhrzeit senden (zeitversetzte sendung)	Wenn dagegen die Sendeuhrzeit oder die Empfänger- nummer geändert werden sollen, die folgenden Schritte ausführen.
Mit dieser Funktion können Sendeprobleme in anderen Zeitzonen, z.B. Übertragung an Empfänger in anderen Erdteilen, vermieden und die Sendezeiten mit Billigtarif und unbesetzter Leitung gewählt werden. Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h.	Das Display zeigt an: **UHRZEIT EINGEBEN** 15:50 O / Mit der neuen Uhrzeit überschreiben und mit der Taste **Display zeigt an: UHRZEIT EINGEBEN** 16:50 Display zeigt an: UHRZEIT EINGEBEN** 16:50
NORMAL und [X] (Standard). Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungswerte, wie soeben beschrieben.	die Taste bestätigen. Das Display zeigt an: **NUMMER EINGEBEN** Wenn die aktuelle Uhrzeit eingestellt werden soll, die Taste
Bis auf dem Display erscheint:	drücken, dann die Taste 🕠 und mit den nächsten
ZEITVERS. SENDEN	Schritten fortfahren.
Das Display zeigt an:	(0)/(9) Mit der neuen Nummer überschreiben und die Eingabe mit
UHRZEIT EINGEBEN HH:MM	der Taste bestätigen oder die angezeigte Nummer
Die Uhrzeit eingeben, zu der der Sendevorgang ausgeführt werden soll. Beispielsweise "16:50".	sofort durch Drücken der Taste 🕦 übernehmen. Das Display zeigt an:
Das Display zeigt an:	SEND. UM 18:00

SENDEN EINES ORIGINALS AN MEHRERE EMPFÄNGER

Ihr Faxgerät ist mit einem Speicher ausgerüstet, der es gestattet, ein Original zu einer vorgegebenen Uhrzeit (zeitversetztes Senden) und an mehrere Empfänger (max. 10) zu senden: "Rundsendung". Sehen Sie im Folgenden "Senden eines Originals aus dem Speicher".

FRX

wahl").

(1)

FRX-NR. EINGEBEN NR./ZW/KW LÄHLEN

0 / 9 Wählen Sie die Empfängernummer nach einem der vorge-

sehenen Modi: direkt auf der Zahlentastatur oder über die

Tasten der Zielwahl oder den Codes der Kurzwahl (sehe

Sie weiter vorne "Programmierung der Ziel- und Kurz-

Um die Eingabe zu bestätigen. Das Display zeigt an:

SENDEN EINES ORIGINALS AUS DEM SPEICHER

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und [X] (Standard).

Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungswerte, wie soeben beschrieben.

(F) Das Display zeigt an:

(1)

SE VOM SPEICHER

(1) Das Faxgerät beginnt mit dem Speichern des Originals. Nach dem Speichern wird auf dem Display für einige Sekunden die Meldung "DOK. NR XXXX" angezeigt.

UHRZEIT EINGEBEN

HH:MM

Die Sendezeit eingeben, beispielsweise "16:50" und dann die Taste 🕠 drücken oder die Taste 🕠 drücken, um die aktuelle Uhrzeit zu bestätigen. Das Display zeigt an:

FRX-NR. EINGEBEN

NUM/<>/
T

Wählen Sie die Empfängernummer nach einem der vorgesehenen Modi: direkt auf der Zahlentastatur oder über die Tasten der Zielwahl oder den Codes der Kurzwahl (sehe Sie weiter vorne "Programmierung der Ziel- und Kurzwahl").

> Das Faxgerät fordert Sie zur Eingabe einer anderen Nummer auf:

> > FRX-NR. EINGEBEN

NUM/<>/\\\

Wenn das Original an mehrere Empfänger gesendet werden soll, sind die beiden vorausgehenden Schritte für jeden weiteren Empfänger zu wiederholen. Danach die Taste 🕟 drücken, um die Prozedur zu beenden.

Wenn das Original nur an einen Empfänger gesendet werden soll, einfach die Taste (1) drücken, ohne weitere Nummern einzugeben. Nach Beendigung der Prozedur zeigt das Display an:

FRX

SE VON SPEICHER

ANMERKUNG

Mit dem Faxgerät können Sie nur eine Sendung aus dem Speicher einstellen.

ANMERKUNG

Das Faxgerät löscht automatisch alle erfolgreich abgeschlossenen Sendungen aus dem Speicher.

Andern/neu einleiten/löschen einer PROGRAMMIERTEN SENDUNG AUS DEM SPEICHER

(F)

Das Display zeigt an:

SE VOM SPEICHER

 \bigcirc

Das Display zeigt an:

BEREITS EINGEST.

(

Das Display zeigt an:

EINST. DRUCKEN?

Mit den Tasten **√/**▶ eine der beiden möglichen Optionen: "ÄNDERUNG?" oder "EINST. LÖSCHEN?" anzeigen.

(

Um die Wahl zu bestätigen.

EINST.DRUCKEN? - Um nur die Parameter in Bezug auf die Sendung aus dem Speicher zu drucken. Nach dem Ausdruck kehrt das Faxgerät automatisch wieder in den Bereitschaftszustand zurück

EINST. LÖSCHEN? - Um die Eingabe zu löschen. Das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück.

ÄNDERUNG? - Um die Empfängernummer oder die gewünschte Sendezeit zu ändern. Das Display zeigt an:

UHRZEIT EINGEBEN

HH:MM

An dieser Stelle fahren Sie so fort, wie in den letzen drei Schritten der Prozedur "Senden eines Originals aus dem Speicher" angegeben wird.

ANMERKUNG

Sollte die Sendung aus dem Speicher bereits gestartet sein, würde das Display "SENDUNG LÄUFT" anzeigen. In diesem Fall kann diese Sendung nicht mehr geändert werden.

EMPFANGEN

Es können drei verschiedene Empfangsverfahren eingestellt werden. Jedes Verfahren wird mit der Taste aufgerufen.

Manueller Empfang, bei allen Gelegenheiten in denen der Anwender anwesend ist und die Anrufe persönlich beantworten kann.

Bis auf dem Display erscheint:

TEL



Bei Rufsignal den Handapparat abnehmen, um an die Leitung zu schalten. Das Display zeigt an:

TEL

(1)

Sobald der Faxton zu hören ist oder der Faxpartner zum Empfang auffordert. Das Display zeigt an:

VERBINDUNG



Den Handapparat auflegen.

Das Faxgerät beginnt mit dem Empfang. Auf dem Display erscheinen einige Informationen zum laufenden Empfangsvorgang, u.a. die Faxnummer Ihres Faxpartners und, falls programmiert, sein Name.

Nach Beendigung des Empfangs erscheint kurz die Meldung "EMPFANG: KORREKT". Danach kehrt das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zurück.

- Automatischer Empfang, bei allen Gelegenheiten, in denen der Anwender abwesend ist und trotzdem empfangen möchte. Das ist die Standard-Modalität Ihres Faxgerätes; sollte dies trotzdem nicht der Fall sein, die Taste
 - drücken, bis auf dem Display erscheint "FAX".

Der Empfang erfolgt wie beim manuellen Empfang.

 Automatischer Empfang mit Fax-/Telefonerkennung. Bei diesem Empfangsmodus schließt sich das Faxgerät nach einer gewissen Anzahl von Rufsignalen (Einstellung: 2 Rufsignale) an die Telefonleitung und kann erkennen, ob es sich dabei um einen Fax- oder Telefonanruf handelt.



Bis auf dem Display erscheint:

TEL/FRX

Bei diesem Empfangsmodus ist das Verhalten des Faxgerätes vom Anrufer abhängig:

- Wenn es sich bei dem Anrufer um ein anderes Faxgerät handelt, bereitet sich Ihr Faxgerät nach zwei Rufsignalen automatisch auf den Empfang vor.
- Wenn es sich bei dem Anrufer um ein Telefon handelt, gibt das Faxgerät nach zwei Rufsignalen, für etwa 20 Sekunden, ein akustisches Signal aus und auf dem Display erscheint "HÖRER ABHEBEN". Wenn innerhalb dieser 20 Sekunden der Handapparat nicht abgehoben wird, bereitet sich das Faxgerät automatisch auf den Empfang vor.

Wenn Sie den Handapparat abheben, bevor sich das Faxgerät an die Telefonleitung schaltet und die Leitungstöne zu hören sind, drücken Sie die Taste und legen den Handapparat wieder auf.

ANMERKUNG

Wenn der laufende Empfangsvorgang abgebrochen werden soll, die Taste drücken. Das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück.

Programmierung der ziel- und kurzwahl

Das Faxgerät kann auch Prozeduren der **Schnellwahlverfahren** durchführen, wie die **Zielwahl** und die **Kurzwahl**, die jedoch die entsprechende Programmierung voraussetzen.

DIE ZIELWAHL

Auf jeder der 10 Wahltasten (0 - 9) kann eine beliebige Faxnummer, Telefonnummer und ein Name programmiert und dann automatisch gewählt werden, wenn man die programmierte Wahltaste für länger als eine Sekunde drückt.

Programmieren einer Faxnummer und eines Namens:

Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

Das Display zeigt an:

DRTUM/UHRZEIT

Bis auf dem Display erscheint:

ZIELWRHL

Das Display zeigt an:

ZW PROGRAMMIEREN

TASTE: 0-9

① / ② Die Zahlentaste drücken, mit der eine Faxnummer programmiert werden soll (z. B.: 1). Das Display zeigt an:

FRX-NUMMER

Das Display zeigt an:

1:FAX-NR

Wenn bereits eine Faxnummer gespeichert ist, erscheint diese auf dem Display.

- O / 9 Die Faxnummer des Empfängers (max. 32 Ziffern) direkt auf der Zahlentastatur des Faxgerätes eingeben.
- Wenn falsche Nummern vorhanden sind, den Cursor mit den Tasten ⁴/▶ auf die falsche Nummer setzen und mit der richtigen Nummer überschreiben.
- Löschen der vollständigen Nummer.

Wenn Ihr Faxgerät an einer Nebenstelle angeschlossen ist, erfolgt die Amtholung durch Drücken der Taste , bevor die Nummer gewählt wird. Auf dem Display erscheint der Buchstabe "E" (Extern).

(\(\(\) \) Um die Eingabe zu bestätigen. Das Display zeigt an:

1: NAME

Wenn ein Name bereits gespeichert ist, erscheint dieser auf dem Display.

Empfängername (max. 16 Zeichen) wie bei Eintragen des Namens (siehe "Name und Faxnummer", Kapitel "Installation") beschrieben eingeben.

Wenn falsche Zeichen vorhanden sind, den Cursor mit den Tasten **√/** auf das falsche Zeichen setzen und mit dem richtigen Zeichen überschreiben. Löschen des vollständigen Namens. Um die Eingabe zu bestätigen. Das Display zeigt an: **(** NÄCHSTE:JR Die Prozedur kann an dieser Stelle durch Drücken der unterbrochen werden oder es kann eine andere Zahlentaste der Zielwahl durch Drücken der Taste (programmiert werden, indem die Prozedur ab Schritt 5 wiederholt wird oder Sie können, wie im Folgenden beschrieben, dieselbe Zahlentaste (1) mit einer Telefonnummer programmieren: Programmieren einer Telefonnummer: Das Display zeigt an: **(** ZW PROGRAMMIEREN TRSTE: 0-9 0 / 9 Drücken Sie erneut die Zahlentaste (1) und danach die Tasten **◄/▶**. Das Display zeigt an: TELEFON-NUMMER Das Display zeigt an: **(** 1:TELEFON-NR. Wenn bereits eine Telefonnummer gespeichert ist, erscheint diese auf dem Display. 0 / 9 Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers (max. 32 Ziffern) direkt auf der Zahlentastatur des Faxgerätes ein und drücken Sie die Taste (1), um die Eingabe zu bestätigen. Das Display zeigt an: 1:NAME Da die anderen Informationen unverändert bleiben, drükken Sie an dieser Stelle die Taste (), um das Faxgerät in der Bereitschaftszustand zu bringen. Programmieren von nur einer Telefonnummer, ohne zuvor eine Faxnummer speichern zu müssen: Um eine Faxnummer und einen Namen zu programmieren, befolgen Sie die Prozedur bis zur Anzeige: ZW PROGRAMMIEREN TRSTE: 0-9 0 / 9 Die Zahlentaste drücken, mit der eine Telefonnummer programmiert werden soll (z. B.: (1)). Das Display zeigt an:

FRX-NUMMER

Mit den Tasten **√/** die andere Option anzeigen:

TELEFON-NUMMER

O/9 Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers (max. 32 Ziffern) direkt auf der Zahlentastatur des Faxgerätes ein und drücken Sie die Taste , um die Eingabe zu bestätigen. An dieser Stelle wird die Prozedur, wie bereits bekannt, fortgeführt.

DIE KURZWAHL

Anhand der Code (01-32) können zusätzliche Fax-, Telefonnummern und Namen programmiert werden, die

durch das Drücken der Taste und durch die Eingabe des Codes automatisch gewählt werden.

Befolgen Sie die ersten beiden Schritte bezüglich der **Zielwahl**, dann:

(F) Bis auf dem Display erscheint:

KURZWRHL

Das Display zeigt an:

KW PROGRAMMIEREN

(01-32):

(0) / (9) Wählen Sie den Code, mit dem Sie die Faxnummer programmieren möchten (z. B. (0) (1)). Das Display zeigt an:

FRX-NUMMER

Befolgen Sie an dieser Stelle die Prozedur der **Zielwahl** ab den entsprechenden Schritten der Eingabe der Faxnummer, des Namens und der Telefonnummer des Empfängers.

ANMERKUNG

Wenn gewünscht, können die gespeicherten Informationen der 10 Zielwahl-Zahlentasten und der 32 Kurzwahlcode ausgedruckt werden (siehe später "Ausdrucken von Protokollen und Listen").

ÄNDERN/LÖSCHEN EINER ZIELWAHL-ZAHLENTASTE ODER EINES KURZWAHLCODES

Befolgen Sie die Prozedur der Zielwahl oder die Prozedur der Kurzwahl, bis zur Anzeige:

- Zielwahl

1: FRX-NR

oder

1: TELEFON-NR.

- Kurzwahl

O1: FAX-NR

oder

01: TELEFON-NR.

Mit der neuen Telefon- oder Faxnummer (max. 32 Ziffern), die direkt auf der Zahlentastatur des Faxgeräts eingegeben wird, überschreiben oder die Taste

(

Um die Eingabe zu bestätigen. Das Display zeigt an:

1:NAME

oder

O1:NAME

Mit dem neuen Namen überschreiben (max. 16 Zeichen) oder die Taste drücken.

(

Um die Eingabe zu bestätigen.

 \bigcirc

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

SENDEN MIT ZIELWAHL

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und (Standard).

Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungswerte, wie beschrieben in "Einstellung von Kontrast und Auflösung".

0)/(9)Die gewünschte Zahlentaste (zum Beispiel: (1)) länger als eine Sekunde drücken. Das Display zeigt "FAX" und danach die auf ihr gespeicherte Faxnummer. Wurde auch ein Name gespeichert, wird dieser auf dem Display angezeigt.

Danach wird die Übertragung wie bekannt fortgesetzt.

SENDEN MIT KURZWAHL

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und (Standard).

Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungswerte, wie beschrieben in "Einstellung von Kontrast und Auflösung".



Das Display zeigt an:

FRX

CODE ODER <>

0/9 Den gewünschten Kurzwahlcode eingeben, z.B.:

1). Das Display zeigt die auf ihr gespeicherte Faxnummer an. Wurde auch ein Name gespeichert, wird dieser auf dem Display angezeigt.

Danach wird die Übertragung wie bekannt fortgesetzt.

SENDEN MIT DER ZIEL- ODER KURZWAHL MITTELS DURCHSUCHEN DES ADRESSBUCHES

> Wenn man vergessen hat, auf welcher Zielwahltaste oder mit welchem Kurzwahlcode eine bestimmte Faxnummer programmiert wurde, kann der Sendevorgang trotzdem gestartet werden, indem das Adressbuch folgendermaßen abgefragt wird:

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und (Standard).

Wenn Sie es für angemessen halten, ändern Sie die Kontrast- und Auflösungswerte, wie beschrieben in "Einstellung von Kontrast und Auflösung".

Das Display zeigt an:

FRX

CODE ODER <>

FLOSING CONTINUES MIT den Tasten 4/▶ die Listen durchlaufen, bis die Faxnummer oder der Name des gewünschten Empfängers erscheint, an den das Original gesendet werden soll.

Starten des Sendevorganges.

Ausdrucken von Protokollen und Listen

DIE PROTOKOLLE

Das Faxgerät bietet anhand der Protokolle die Möglichkeit, das Ergebnis aller durchgeführten Vorgänge (Sendung und Empfang), die Anzahl der bearbeiteten Dokumente und eine Fülle anderer wichtiger Informationen zu prüfen.

Das Faxgerät druckt folgende Protokolle aus:

- Netzausfall-Bericht: Dieser Bericht wird immer automatisch nach einem Netzausfall ausgedruckt.
 - Bei Stromausfall während des Sende- oder Empfangsvorgangs wird das Faxgerät, nach der Wiederherstellung der Funktionsbedingungen, automatisch einen Bericht mit den laufenden Sende- oder Empfangsdaten ausdrucken.
 - Bei Stromausfall während oder nach einer Sendung aus dem Speicher bzw. eines Empfangs im Speicher, wird das Faxgerät nach der Wiederherstellung seiner Funktion automatisch ein Protokoll ausdrucken, auf dem die Anzahl aller gelöschten Seiten (bei Sendung und Empfang) aus dem Speicher angegeben ist.
- Journal: Beinhaltet die entsprechenden Daten der letzten 25 Transaktionen (Sendungen und Empfänge), die das Faxgerät in seinem Speicher behält und automatisch jeweils nach 15 Transaktionen oder nach Abruf ausgedruckt werden.
- Sendeprotokoll: Enthält Informationen zum letzten Sendevorgang und kann nach entsprechender Vorprogrammierung immer automatisch nach jeder Sendung oder auf Abruf zum gewünschten Zeitpunkt ausgedruckt werden.
- Sendeprotokoll zu Übertragungsfehlern: Enthält ebenfalls die Informationen zum letzten Sendevorgang aber wird nur bei Übertragungsfehlern automatisch ausgedruckt. Das Faxgerät ist bereits voreingestellt diese Protokollart immer automatisch auszudrucken. Wenn die Einstellung deaktiviert werden soll, ist im entsprechenden Abschnitt nachzuschlagen.
- Protokoll des letzen Rundsendeauftrages: Enthält die entsprechenden Daten des letzten Rundsendeauftrages und kann nach vorheriger Programmierung immer und automatisch nach jeder Sendung oder auf Anfrage ausgedruckt werden.

- Protokoll Anrufer-ID: kann nur auf Ihre Anfrage hin ausgedruckt werden und enthält folgende Informationen:
 - · Name des Anrufers
 - Name der Gegenstelle, von der Sie angerufen wurden (wenn in der Leistung enthalten)

oder

- PRIVAT: wenn der Anrufer seine ID nicht zeigen möchte; oder
- NICHT ZUR VERFÜGUNG: wenn der Anrufer an einer Telefonzentrale angeschlossen ist, die nicht über diesen Service verfügt.
- · Nummer des Anrufers
- Nummer der Gegenstelle, von der Sie angerufen wurden. oder
- PRIVAT: wenn der Anrufer seine ID nicht zeigen möchte; oder
- NICHT ZUR VERFÜGUNG: wenn der Anrufer an einer Telefonzentrale angeschlossen ist, die nicht über diesen Service verfügt.

INTERPRETATION DER PROTOKOLLE

	V
• ÜbNr.	Fortlaufende Nummerierung der durchgeführten Sende-/Empfangsvorgänge.
• ÜbArt	Aktivität:
	SENDUNG, SENDEN ECM, S-ABRUF oder S-ABRUF ECM beim Sendevorgang.
	EMPFANG, EMPFANG ECM, E-ABRUF oder E-ABRUF ECM beim Empfangsvorgang.
• Dok.	Bezugsnummer des gespeicherten Originals. Diese Nummer dient zum Verknüpfen des Originals mit jedem Sendevorgang (Einzel- oder Rundsendung) aus dem Speicher.
Gewählte	Nummer
	Faxnummer des gewählten Empfängers.
• Empfäng	erkennzeichen
	Nummer (und ggf. Name) des gewählten Emp- fängers. Diese Nummer entspricht nur dann der gewählten Nummer, wenn der Empfänger die eigene Faxnummer richtig eingegeben hat. An- sonsten könnte sie verschieden sein oder so- gar fehlen.
Datum/Uh	nrzeit
	Datum und Uhrzeit der Übertragung.
• Dauer	Übertragungsdauer (in Minuten und Sekunden).
• Seiten	Anzahl der gesendeten und empfangenen Seiten.
• Ergeb	Ergebnis Übertragungsresultat:
	- OK: Bei erfolgreicher Übertragung.
	 FEHLERCODE XX: Bei Übertragungsfehlern. Die Ursache lässt sich anhand des Fehlercodes feststellen (siehe "Fehlercode", Kapitel "Fehler und Problemlösungen").

AKTIVIERUNG/DEAKTIVIERUNG DES AUTOMATISCHEN AUSDRUCKS VON SENDEPROTOKOLLEN UND VON SENDEPROTOKOLLEN ZU ÜBERTRAGUNGSFEHLERN

(F)

Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

(1)

Das Display zeigt an:

DATUM/UHRZEIT

(F)

Das Display zeigt an:

EINSTELLUNGEN

(1)

Bis auf dem Display erscheint:

SENDEPROT:FEHLER

Mit den Tasten **√/>** die anderen möglichen Optionen anzeigen: "SENDEPROT.: JA" und "SENDEPROT.: NEIN".

> SENDEPROT:FEHLER - Das Faxgerät druckt automatisch nach jedem erfolglosen Sendevorgang ein Sendeprotokoll aus.

> SENDEPROT.: JA - Das Faxgerät druckt automatisch nach jedem Sendevorgang ein Sendeprotokoll aus, unabhängig von seinem Ergebnis.

> SENDEPROT.: NEIN - Das Faxgerät druckt kein Sendeprotokoll aus.

(1)

Um die Wahl zu bestätigen.

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

AKTIVIERUNG/DEAKTIVIERUNG DES AUTOMATISCHEN AUSDRUCKS VON RUNDSENDEPROTOKOLLEN

(F)

Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

(1)

Bis auf dem Display erscheint:

RUNDSE.PR.: JR

Mit den Tasten ◀/▶ die andere Option anzeigen: "RUNDSE.PR.: NEIN".

(1)

Um die Wahl zu bestätigen.

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

AKTIVIERUNG/DEAKTIVIERUNG DES AUTOMATISCHEN AUSDRUCKS DER DATEN ZUR ZEITVERSETZTEN SENDUNG (F)Bis auf dem Display erscheint: PROGRAMMIEREN Das Display zeigt an: **(1)** DRTUM/UHRZEIT (F)Das Display zeigt an: EINSTELLUNGEN Bis auf dem Display erscheint: **(1)** ZEITVERS.: JR © / Nit den Tasten ◀/ die andere Option anzeigen:

"ZEITVERS.:NEIN".

Um die Wahl zu bestätigen. **(1)**

 \bigcirc

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

UM DAS SENDE- JOURNAL- UND RUNDSENDEPROTOKOLL UND DIE ANRUFER-ID AUF ANFRAGE AUSZUDRUCKEN

 (\mathbf{F}) Bis auf dem Display erscheint:

BERICHTSAUSDRUCK

(1) Das Display zeigt an:

SENDEPROTOKOLL

Mit den Tasten **√/** die anderen möglichen Optionen anzuzeigen: "RUNDSENDEPROTOK.". "JOURNAL". "AN-RUFERLISTE" und "DRUCKEN: NEIN".

Um die Wahl zu bestätigen. **(1)**

> Nachdem der Ausdruck ausgeführt wurde, kehrt das Faxgerät automatisch in den Bereitschaftszustand zurück.

ANMERKUNG

Wenn "DRUCKEN: NEIN" gewählt wurde, die Taste (drücken, um das Faxgerät wieder in den Bereitschaftszustand zu bringen.

DIE LISTEN

Sie können jederzeit den kompletten Listenausdruck der Installationsparameter und Einstellungen, sowie der gespeicherten Daten auf den Ziel- und Kurzwahltasten erhalten. Wenn Sie die Liste mit den Installationsparametern und Einstellungen anfordern, erhalten Sie einen laufenden Überblick über die vorgegebenen Werte und der von Ihnen vorgenommenen Einstellungen zur Anpassung an die jeweilige Situation.

UM DIE LISTE DER INSTALLATIONSPARAMETER **AUSZUDRUCKEN**

(F) Bis auf dem Display erscheint:

INSTALLATION

Das Display zeigt an: **(1)**

ANSCHLUSSART

(F) Bis auf dem Display erscheint:

LISTE DRUCKEN

Das Display zeigt an: **(1)**

DRUCKEN: JA

- riosung / Nontrast den Taste √/ können Sie jedenfalls die anderen möglichen Optionen anzeigen: "NEIN".
- Um die Wahl zu bestätigen. **(1**)

ANMERKUNG

Wenn Sie "DRUCKEN: JA" gewählt haben, kehrt das Faxgerät nach Beendigung automatisch in den Bereitschaftszustand zurück. Wenn Sie "NEIN" gewählt haben, die Taste drücken, um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

 $oldsymbol{A}$ USDRUCK DER KONFIGURATIONSPARAMETER UND DER DATEN, BEZÜGLICH DER ZIELWAHL UND KURZWAHL

(F) Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

<u>(1)</u> Das Display zeigt an:

DRTUM/UHRZEIT

(F) Bis auf dem Display erscheint:

LISTEN DRUCKEN

Das Display zeigt an: **(**)

PARAMETER

Mit den Tasten 4/ die anderen möglichen Optionen anzeigen: "ZIELWAHL", "KURZWAHL" und "NEIN".

Um die Wahl zu bestätigen. **(1)**

> Nachdem der Ausdruck ausgeführt wurde, kehrt das Faxgerät automatisch in den Bereitschaftszustand zurück.

ANMERKUNG

Wenn Sie "NEIN" gewählt haben, die Taste (ken, um das Faxgerät wieder in den Bereitschaftszustand zu bringen.

TELEFONIEREN

Wenn der **Handapparat abgehoben** wird, um an die Leitung zu schalten, kann man, wie bei einem handelsüblichen Telefon, über alle Telefonfunktionen verfügen.

Die Funktionen beinhalten auch die Funktion **R** (REGISTER RECALL, aktivierbar mit der Taste (R)) zur Nutzung von Sonderdiensten, die vom Betreiber des Telefonnetzes zur Verfügung gestellt werden.

Es sind ebenfalls folgende Funktionen verfügbar:

- Anrufen des Faxpartners mit einem auf dem Faxgerät programmierten Schnellwahlverfahren, siehe im Folgenden "Telefonieren mit Zielwahl" und "Telefonieren mit Kurzwahl".
- Zeitweilige Unterbrechung des Telefongesprächs durch Drücken der Taste (WARTEN). Nach wiederholten Drükken derselben Taste kann das Gespräch fortgesetzt werden.

TELEFONIEREN MIT ZIELWAHL

Das Original nicht in den ADF einlegen.

O / O Drücken Sie die gewünschte Zahlentaste länger als eine Sekunde (im Beispiel: 1). Auf dem Display erscheint "TEL" und danach die auf ihr gespeicherte Telefonnummer (siehe "Programmierung der Ziel- und Kurzwahl", Kapitel "Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang"). Wenn auch ein Name gespeichert wurde, wird dieser auf dem Display angezeigt.



Ist der Wahlvorgang beendet und der Empfänger frei, kann gesprochen werden, nachdem der Hörer abgehoben wurde.

TELEFONIEREN MIT KURZWAHL

Das Original nicht in den ADF einlegen.



Heben Sie den Hörer ab, um an die Leitung zu schalten. Das Display zeigt an:

TFI



Das Display zeigt an:

gesprochen werden.

TEL

CODE ODER <>

(0)/(9) Wählen Sie den gewünschten Kurzwahlcode, z. B.

(0)(1), zeigt das Display die gespeicherte Telefonnummer an (siehe "Programmierung der Ziel- und Kurzwahl", Kapitel "Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang"). Wenn auch ein Name gespeichert wurde, wird dieser auf dem Display angezeigt. Ist der Wahlvorgang beendet und der Empfänger frei, kann

TELEFONIEREN MIT HILFE DES

ADRESSBUCHES

Das Original nicht in den ADF einlegen.



Heben Sie den Hörer ab, um an die Leitung zu schalten. Das Display zeigt an:

TEL



Das Display zeigt an:

TEL

CODE ODER <>

- Mit den Tasten **√/** die gewünschte Telefonnummer bzw. den gewünschten Namen suchen.
- Starten des Wahlvorgangs.

 Ist der Wahlvorgang beendet und der Empfänger frei, kann gesprochen werden.

WELCHE DOKUMENTE KÖNNEN KOPIERT WERDEN

Vor dem Anfertigen einer Kopie sollte sichergestellt werden, dass das Original die in "Welche Originale können gesendet werden", Abschnitt "Senden" Kapitel "Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang" beschriebenen Merkmale aufweist.

ANFERTIGEN EINER KOPIE

Wie bereits erwähnt, kann das Faxgerät auch als Kopierer eingesetzt werden. Das erhaltene Kopierergebnis ist abhängig von den Kontrast- und Auflösungswerten,

die vor Aktivierung der Kopierfunktion mit den Tasten (()



und (i), gewählt werden.

Den Kontrast nach folgenden Kriterien wählen:

- NORMAL, wenn das Original nicht zu hell und nicht zu dunkel ist.
- HELL, wenn das Original zu dunkel ist.
- DUNKEL, wenn das Original zu hell ist.

Die Auflösung nach folgenden Kriterien wählen:

- TEXT, wenn das Original einen gut lesbaren Text oder eine einfache Grafik enthält.
- FOTO, wenn das Original Schattierungen enthält. Das Original in den ADF einlegen.
- 鄶 Das Display zeigt die entsprechenden Ausgangswerte für die vorgesehene Kontrast-, Auflösungs- und Wiedergabeart an: respektive NORMAL, TEXT und 100%.
- Um die gewünschte Kontrastart zu wählen: "HELL", "DUN-KEL" oder "NORMAL".
- Um die gewünschte Auflösungsart zu wählen: "TEXT" oder "FOTO".
- $(\mathbf{7})$ Um den gewünschten Wiedergabewert zu wählen: "100%", "140%" oder "70%".

Für eine Einzelkopie die Taste () drücken; anderenfalls die gewünschte Kopienanzahl eingeben (max. 9) und a) drücken. Das Faxgerät speichert dann die Taste ((das Original Seite für Seite ab und führt dann den Kopiervorgang durch.

ANMERKUNG

Wenn der laufende Kopiervorgang abgebrochen werden soll, die Taste 💿 zweimal drücken: das erste Mal, um das Original aus dem ADF zu werfen, das zweite Mal, um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen. Wenn das zu entnehmende Dokument aus mehreren Blättern besteht, alle anderen Blätter manuell entfernen, bevor mit Druck auf die Taste 🔘 das erste Blatt ausgeworfen werden kann.

UM EINE OPTIMALE KOPIEQUALITÄT ZU **ERHALTEN**

Um von einem Original mit Schattierungen eine Kopie von optimaler Qualität zu erhalten, muss der Auflösungswert FOTO eingestellt und der Parameter HOHE QUALITÄT auf dem Faxgerät aktiviert sein. Ist dies nicht der Fall, muss die folgende Prozedur ausgeführt werden:

(F) Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

(Das Display zeigt an:

DRTUM/UHRZEIT

(F) Bis auf dem Display erscheint:

DRUCKERPARAMETER

Bis auf dem Display erscheint: **(1)**

KOPIE: NORMAL

(a) / (b) Mit den Tasten √/ die anderen Optionen anzeigen:

KOPIE: HOHE QUAL.

Um die Eingabe zu bestätigen. **(**

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen. \bigcirc

Andere nützliche vorbereitungen für Den empfang

VERKLEINERUNG DES DRUCKBEREICHS BEI EINEM EMPFANGENEN DOKUMENT

Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

Das Display zeigt an:

DRTUM/UHRZEIT

(F) Bis auf dem Display erscheint:

DRUCKERPARAMETER

Bis auf dem Display erscheint:

VERKLEIN. 94%

- werte wählen: "80%", "76%", "70%" und "NEIN".
- (1) Um die Wahl zu bestätigen.
- Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

EMPFANG EINES DOKUMENTS MIT ÜBERLÄNGE

Sollten empfangene Dokumente die vorgesehenen Druckabmessungen überschreiten, kann der die Druckgröße überschreitende Textbereich auf Folgeseiten ausgedruckt werden.

F Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

Das Display zeigt an:

DATUM/UHRZEIT

F Bis auf dem Display erscheint:

DRUCKERPARAMETER

Bis auf dem Display erscheint:

ÜBERLÄNGE: AUTO

- Mit den Tasten √/ einen der anderen beiden Parameter anzeigen: "ÜBERLÄNGE: NEIN" oder "ÜBERLÄNGE: JA".
- (\(\right) \) Um die Wahl zu bestätigen.
- Dm das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

ANMERKUNG

Wenn der Parameter "ÜBERLÄNGE: AUTO" gewählt wird, wird das Faxgerät immer den überschreitenden Text, vorausgesetzt er ist länger als 12 mm, auf das andere Blatt ausdrucken.

Bei der Wahl des Parameters "ÜBERLÄNGE: JA" wird das Faxgerät immer den überschreitenden Text auf das andere Blatt ausdrucken.

Bei der Wahl des Parameters "ÜBERLÄNGE: NEIN" wird das Faxgerät den überschreitenden Text nicht ausdrucken.

AKTIVIEREN DES STUMMEMPFANGS

Mit den Empfangsmodi "FAX" und "TEL/FAX" kann das Faxgerät für den Empfang von Dokumenten so eingestellt werden, dass bei Anrufeingang keine Rufsignale ausgegeben werden.

Wenn diese Funktion aktiviert ist, hängt das Verhalten des Faxgeräts vom gewählten Empfangsmodus und vom Anrufer ab:

- mit dem Empfangsmodus "FAX", gibt das Faxgerät bei einem eingehenden Anruf nie ein Rufsignal aus.
- mit dem Empfangsmodus "TEL/FAX", gibt das Faxgerät bei einem eingehenden Anruf nur dann ein Rufsignal aus, wenn auch der Anrufer ein Faxgerät ist. Wenn es sich dabei um einen Telefonanruf handelt, gibt das Faxgerät anstelle der Rufsignale ein akustisches Signal aus, um daran zu erinnern, dass der Telefonhörer abgehoben werden muss.
- (F) Bis auf dem Display erscheint:

INSTALLATION

Bis auf dem Display erscheint:

STUMMEMPFANG:N

- Aurocauso / Northwast Mit den Tasten ◀/▶ die anderen Optionen anzeigen: "STUMMEMPFANG:J".
- Um die Wahl zu bestätigen.
- Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.
 Auf der zweiten Zeile wird abwechselnd "STUMMEMPFANG" blinken.

Anzeigen der anrufer-id

Diese Funktion, die auf Anfrage des Kunden vom Netzbetreiber aktiviert werden kann, ist **nur in einigen Ländern vorhanden** und mit der **Norm ETSI ETS 300 778-1 kompatibel**.

Mit dieser Funktion kann **sofort erkannt werden, wer der Anrufer ist**. Deshalb kann vorher entschieden werden, ob man den Anruf entgegen nehmen möchte oder nicht.

Wenn sich das Faxgerät im Bereitschaftszustand befindet, kann mit dieser Funktion bei jedem Anruf immer und automatisch eine der folgenden Informationen angezeigt werden:

- Nummer oder Name des Anrufers:
- **PRIVAT**: wenn der Anrufer seine ID nicht zeigen möchte;
- NICHT ZUR VERFÜGUNG: wenn der Anrufer an einer Telefonzentrale angeschlossen ist, die nicht über diesen Service verfügt.

Wenn Sie dagegen Ihr Faxgerät **programmieren** und bei Anrufeingang **wissen möchten**, **wer der Anrufer ist**, die Taste drücken.

Es könnte jedenfalls vorkommen, dass aufgrund der Eigenart der Telefonzentrale, an die Sie angeschlossen sind, die Anrufernummer nicht auf dem Faxgerät angezeigt wird. Sollte dieser Zwischenfall auftreten, ist der technische Kundendienst Ihres Landes zu verständigen.

ANDERN DER RUFSIGNALANZAHL

Diese Funktion ist nur in einigen Ländern aktiviert.

Wenn das Faxgerät auf den Empfang **TEL/FAX** voreingestellt ist, ist es in der Lage, nach **zwei Rufsignalen** und der Anschaltung an die Leitung zu erkennen, ob ein Faxgerät (**FAX**) oder ein Telefon (**TEL**) an der Leitung ist.

Die Anzahl der Rufsignale kann folgendermaßen geändert werden:

(F) Bis auf dem Display erscheint:

INSTALLATION

Das Display zeigt an:

ANSCHLUSSART

Bis auf dem Display erscheint:

RUFSIGNALE: 02

- #INDEPTION OF THE PROPERTY OF
- (1) Um die Wahl zu bestätigen.
- Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

ÄNDERN DER RUFSIGNALLAUTSTÄRKE

Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

Das Display zeigt an:

DRTUM/UHRZEIT

F Das Display zeigt an:

EINSTELLUNGEN

Bis auf dem Display erscheint:

RUFSIGNALE: LAUT

Mit den Tasten ◀/▶ die anderen drei Optionen anzeigen: "RUFSIGNALE: LEISE", "RUFSIG.:MITTEL" und "RUFSIGNALE: NEIN". Zum Beispiel: "RUFSIGNALE: LEISE".

Um die Wahl zu bestätigen.

💮 Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

ERKENNEN DES RUFSIGNALTAKTES

In einigen Ländern bieten die lokalen Telefonnetzbetreiber die Möglichkeit, derselben Telefonleitung zwei oder mehrere Nummern zuzuweisen, die für verschiedene Benutzer gedacht sind. Im Moment des Anrufs gibt ein unterschiedlicher Rufsignaltakt an, für welchen Benutzer der Anruf ist.

Diese Funktion erweist sich als besonders nützlich in häuslicher Umgebung oder in kleineren Büros, wo die selbe Telefonleitung von verschiedenen Personen genutzt wird.

Ihr Faxgerät ist in der Lage einen dieser Rufsignaltakte "zu erkennen" (siehe folgende Prozedur). Auf diese Art, bereitet sich das Faxgerät immer und nur auf den Empfang von einem Dokument vor, wenn ein Anruf mit diesem besonderen Rufsignaltakt (im Empfangsmodus "TEL/FAX") eingeht.

Diese Funktion ist besonders dann geeignet, wenn sie an den reservierten Empfang assoziiert wurde, da das Faxgerät nur bei Telefonanrufen zu hören sein wird.

(F) Bis auf dem Display erscheint:

INSTALLATION

(🕠) Das Display zeigt an:

ANSCHLUSSART

(F) Bis auf dem Display erscheint:

ERWEIT.FUNKT.

Bis auf dem Display erscheint:

RS UNTERSCHIED:N

© / Die Tasten **√/** drücken, bis auf dem Display erscheint:

TAKTS. ÄNDERN

① Um die Wahl zu bestätigen. Das Display zeigt an:

AUTO.ERKENNUNG

Das Faxgerät mit dem gewünschten Rufsignaltakt anrufen, bis das Faxgerät ihn erkennt. Das Display zeigt an:

ERKANNT

Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

ANMERKUNG

Wenn das Faxgerät diesen besonderen Rufsignaltakt nicht erkennen kann, erscheint auf dem Display die Meldung "NICHT ERKANNT". An dieser Stelle die Taste drükken und die Prozedur wiederholen.

ANDERN DER AKUSTISCHEN SIGNALDAUER

Diese Funktion ist nur in einigen Ländern aktiviert.

Wenn das Faxgerät auf **automatischen Empfang mit Fax-/Telefonerkennung** eingestellt ist, verhält es sich folgendermaßen:

- wenn es sich beim Anrufer um ein Faxgerät handelt, bereitet sich das Faxgerät nach der voreingestellten Anzahl von Rufsignalen automatisch auf Empfang vor.
- wenn es sich um einem Telefonruf handelt, geht das Faxgerät an die Leitung und gibt ein akustisches Signal für die Dauer von 20 Sekunden aus. Wenn in der Zwischenzeit der Handapparat nicht abgenommen wird, bereitet es sich automatisch für den Empfang vor.

Die akustische Signaldauer kann folgendermaßen geändert werden:

Bis auf dem Display erscheint:

INSTALLATION

Das Display zeigt an:

ANSCHLUSSART

Bis auf dem Display erscheint:

RERKTIONSZEIT: 20

- Mit den Tasten **4/▶** die anderen Optionen anzeigen: "15", "30" und "40". Zum Beispiel "40".
- (1) Um die Wahl zu bestätigen.
- Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

ÄNDERN DER PAUSEDAUER

Diese Funktion ist nur in einigen Ländern aktiviert.

Zum Ändern der auf dem Faxgerät eingestellten Pausedauer folgendermaßen vorgehen:

(F) Bis auf dem Display erscheint:

INSTALLATION

Das Display zeigt an:

ANSCHLUSSART

Bis auf dem Display erscheint:

PRUSEDAUER: 6

- with the state of the first of the state of
- Um die Wahl zu bestätigen.
- Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

ANDERN DES FAXFERNBEDIENUNGSCODES

Wenn das Faxgerät auf manuellen Empfang oder automatischen Empfang mit Fax-/Telefonerkennung eingestellt und an einem Notfall-Telefon, das mit Mehrfrequenzverfahren arbeitet, angeschlossen ist, kann bei jedem Anrufer der ein Dokument senden möchte, durch die Eingabe des Codes * *, der Empfang über dieses Notfall-Telefon aktiviert werden. Dieser Vorgang entspricht dem Drücken der Taste

Das zweite "Sternchen" dieses Codes kann durch eine Ziffer zwischen 0 und 9 ersetzt werden.

(F) Bis auf dem Display erscheint:

INSTALLATION

Das Display zeigt an:

ANSCHLUSSART

Das Display zeigt an:

HRUPTANSCHLUSS

Bis auf dem Display erscheint:

FAXFERNBED.: JR

Das Display zeigt an:

CODE

COD.(O/9,*) **

- 0 / 9 Den neuen Code eingeben, zum Beispiel: "*8".
- Um die Wahl zu bestätigen.
- Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

ANMERKUNG

Wenn Sie an eine Nebenstelle angeschlossen sind, befolgen Sie dieselbe Prozedur bis zur Anzeige "HAUPTANSCHLUSS", die Tasten ◀/▶ drücken, um anzuzeigen: "NEBENSTELLE", machen Sie danach weiter, wie in der Prozedur angegeben.

Andere nützliche vorbereitungen für die sendung

AKTIVIERUNG/DEAKTIVIERUNG EINER NEUSENDUNG AUS DEM SPEICHER

Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

Das Display zeigt an:

DATUM/UHRZEIT

F Das Display zeigt an:

EINSTELLUNGEN

Bis auf dem Display erscheint:

NEUSENDUNG: JR

- Mit den Tasten **4**/**▶** die andere Option anzeigen: "NEU-SENDUNG: NEIN".
- Um die Wahl zu bestätigen.
- Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

LEITUNGSKONTROLLE

Das Faxgerät ist bereits so eingestellt, dass Sie sowohl die Leitungstöne während der Wahlphase als auch die Verbindungstöne, die zwischen Ihrem Faxgerät und der Gegenstelle ausgetauscht werden, hören können. Ist dies nicht der Fall, programmieren Sie das Faxgerät folgendermaßen:

Bis auf dem Display erscheint:

INSTALLATION

Das Display zeigt an:

ANSCHLUSSART

(F) Bis auf dem Display erscheint:

FERNUARTUNG

Bis auf dem Display erscheint:

LTG-KONTROL: NEIN

- Mit den Tasten **√/** die andere Option anzeigen: "LTG-KONTROL: JA".
- Um die Wahl zu bestätigen.
- Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

EINSTELLEN DER LAUTSPRECHERLAUTSTÄRKE

Wenn Verbindungs- und Wahltöne **zu leise oder zu laut** sind, kann die Lautstärke mit den Tasten ond und beingestellt werden.

S Das Display zeigt an:

NUMMER EINGEBEN

Die Tasten **4/▶** drücken, um die Lautstärke des Lautsprechers zu erhöhen oder zu verringern.

LAUTSTÄRKENREGELUNG DER AKUSTIKANZEIGE

(F) Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

Das Display zeigt an:

DRTUM/UHRZEIT

F Das Display zeigt an:

EINSTELLUNGEN

Bis auf dem Display erscheint:

SU. LRUTST.: LEISE

- Mit den Tasten ◀/▶ die anderen Optionen anzeigen: "SU.LAUTST.: LAUT", "S. LAUTST.: MITTEL" und "SU.LAUTST.: NEIN". Zum Beispiel: "SU.LAUTST.:LAUT".
- Um die Wahl zu bestätigen.
- () Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

VERRINGERN DER ÜBERTRAGUNGSGESCHWINDIGKEIT

Das Faxgerät sendet mit einer regelmäßigen Übertragungsgeschwindigkeit von 9600 bps (bit per second). Auf gestörten Leitungen werden die Geschwindigkeiten 4800 bps empfohlen.

(F) Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

Das Display zeigt an:

DRTUM/UHRZEIT

(F) Das Display zeigt an:

EINSTELLUNGEN

Bis auf dem Display erscheint:

GESCHWIND. 9.8

- FLOSUNG / KONTRAST Mit den Tasten 4/> die andere Option anzeigen: "4.8".
- (1) Um die Wahl zu bestätigen.
- Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

EINSTELLUNG DER AUTOMATISCHEN AUFLÖSUNG

Wenn vor dem Senden eines Originals kein Auflösungswert gewählt wird, führt das Faxgerät automatisch den Sendevorgang mit dem bereits voreingestellten Wert aus (in diesem Fall: STANDARD).

Der automatische Sendevorgang kann auch auf folgende Weise mit der Auflösung FEIN ausgeführt werden:

(F) Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

Das Display zeigt an:

DRTUM/UHRZEIT

(F) Das Display zeigt an:

EINSTELLUNGEN

Bis auf dem Display erscheint:

SENDERUFLÖSUNG:STD

- Mit den Tasten √/ die andere Option anzeigen: "SENDEAUFLÖ.:FEIN".
- Um die Wahl zu bestätigen.
- Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

AKTIVIEREN/DEANKTIVIEREN DES ECM-MODUS

Der **ECM-Modus (Fehlerkorrekturmodus)** ist ein Verfahren zur Fehlerkorrektur bei Leitungsstörungen. Diese Funktion ist nur wirksam, wenn sie sowohl am eigenen Faxgerät als auch auf dem der Gegenstelle aktiviert ist. Auf dem Display erscheint dann ein "**E**".

Das Faxgerät ist bereits für dieses Übertragungsverfahren voreingestellt. Wenn dagegen das normale Verfahren eingestellt werden soll, ist folgendermaßen vorzugehen:

(F) Bis auf dem Display erscheint:

PROGRAMMIEREN

Das Display zeigt an:

DATUM/UHRZEIT

(F) Das Display zeigt an:

EINSTELLUNGEN

Das Display zeigt an:

ECM:JR

- Mit den Tasten **4/▶** die andere Option anzeigen: "ECM: NEIN".
- (1) Um die Wahl zu bestätigen.
- Um das Faxgerät in den Bereitschaftszustand zu bringen.

SENDEN/EMPFANGEN EINES ORIGINALS AUF ABRUF

Was bedeutet auf abruf...

Es handelt sich dabei um eine Übertragungsaufforderung, bei der ein Fax das gewünschte Dokument von der Gegenstelle automatisch abruft.

Der Abruf zeichnet sich durch zwei Hauptmerkmale aus:

- Der Empfänger des Dokuments ruft die Übertragung ab.
 Ein Anwender kann sich mit einem anderen Faxgerät verbinden und es dazu auffordern, ihm automatisch ein Dokument zu senden (das Gerät muss entsprechend voreingestellt sein); dies kann auch in Abwesenheit des Anwenders der Gegenstelle erfolgen.
- Die Übertragungskosten trägt der Abrufer (d.h. der Empfänger des Dokuments) und nicht der Absender.

SENDEN EINES ORIGINALS AUF ABRUF (EMPFANGSABRUF)

Zunächst mit dem Faxpartner eine Uhrzeit vereinbaren, zu der die Übertragung abgerufen werden soll, damit der Anwender der Gegenstelle das zu übertragende Dokument rechtzeitig in sein Faxgerät einlegen kann. Danach muss das eigene Faxgerät für den Empfang programmiert werden, indem man das Wahlverfahren für den Anruf der Gegenstelle und die Uhrzeit des Empfangabrufs eingibt.

F Bis auf dem Display erscheint:

EMPFRNGSRBRUF

Das Display zeigt an:

UHRZEIT EINGEBEN

HH:MM

Um die aktuelle Uhrzeit zu bestätigen oder mit der neuen Uhrzeit zu überschreiben, z. B. "18:20" und danach die Taste 🕟 drücken. Das Display zeigt an:

FAX-NR. EINGEBEN NUM/ZW/KW WÄHLEN

 Die Empfängernummer in einer der vorgesehenen Modi wählen: direkt auf der Zahlentastatur oder über die Tasten der Zielwahl oder den Codes der Kurzwahl.

Um die Wahl zu bestätigen. Das Faxgerät kehrt automatisch in den Bereitschaftszustand zurück. Auf der zweiten Zeile des Displays erscheint: "E.-ABRUF: 18:20".

ÄNDERN/LÖSCHEN EINES PROGRAMMIERTEN EMPFANGABRUFS

F Bis auf dem Display erscheint:

EMPFANGSABRUF

Das Display zeigt an:

BEREITS RESERV.

Das Display zeigt an:

ÄNDERUNG?

- Die Tasten **4/** drücken, um die andere mögliche Option anzuzeigen "EINST. LÖSCHEN?".
- Um Ihre Wahl zu bestätigen.

EINST. LÖSCHEN? - Um die Eingabe zu löschen. Das Faxgerät kehrt in den Bereitschaftszustand zurück.

ÄNDERUNG? - Um die Uhrzeit, zu der der Sendeabruf ausgeführt werden soll oder die Nummer der Gegenstelle, von der Sie ein Original empfangen möchten, zu ändern. Das Display zeigt an:

UHRZEIT EINGEBEN

HH:MM

Ab diesem Punkt fortfahren, wie in den letzten drei Schritten der Prozedur: "Senden eines Originals auf Abruf" angegeben.

Vorbereiten des originals für die sendung (sendeabruf)

Das Original in den ADF legen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und [X] (Standard).

(F) Bis auf dem Display erscheint:

SENDERBRUF

Die Taste ① zweimal drücken. Auf der zweiten Zeile des Displays erscheint: "SENDEABRUF".

ANMERKUNG

Zum Löschen des eingestellten Sendeabrufs das Original aus dem ADF nehmen oder die Taste (des drücken.

FEHLER UND PROBLEMLÖSUNGEN

BEI STROMAUSFALL

Bei Stromausfall behält der Speicher des Faxgerätes: die gespeicherten Nummern für die Ziel- und Kurzwahl sowie die Protokolle. Dagegen gehen verloren:

- Die gespeicherten Dokumente. In diesem Fall wird das Faxgerät automatisch ein Protokoll ausdrucken, auf dem die Anzahl aller gelöschten Seiten (bei Sendung und Empfang) angegeben sind.
- Die Eingaben für die Sendungen aus dem Speicher für die zeitversetzten Sendungen und für den Sende- und Empfangsabruf.
- Das Rundsendeprotokoll.
- Die Liste der Anrufer-ID.

Im Journal sind alle Daten über die letzten 15 Sende- und Empfangsvorgänge (anstatt der letzten 25) enthalten.

BEI PAPIER- ODER TINTENMANGEL

Falls beim Empfang Papier fehlt oder staut, die Tinte im Druckkopf verbraucht ist oder die Abdeckung der Druckkopfkammer geöffnet ist, wird der Druckvorgang abgebrochen. Auf dem Display erscheint eine entsprechende Meldung und das Faxgerät speichert vorübergehend das Dokument. Nach Behebung dieser Störung wird der Druck wieder aufgenommen.

Bei erfolglosem sendevorgang

Es kann vorkommen, dass ein Dokument aufgrund von Leitungsstörungen, Überlastung oder anderen Störungen fehlerhaft übertragen wird und Sie vom Empfänger dazu aufgefordert werden, den Sendevorgang zu wiederholen. In diesen Fällen ist es empfehlenswert, das Original mit einer niedrigeren Übertragungsgeschwindigkeit zu senden. Sie müssen bis auf 4800 bps verringern, und dazu die in Abschnitt "Verringern der Übertragungsgeschwindigkeit", Kapitel "Wie Sie Ihr Faxgerät optimal nutzen" beschriebene Prozedur zu befolgen.

Wenn die Übertragung aufgrund von Leitungs- oder Funktionsstörungen des Faxgerätes nicht erfolgt, leuchtet die Leuchtanzeige "O " auf und das Faxgerät gibt ein kurzes akustisches Signal aus. In diesem Fall druckt das Faxgerät automatisch das Sendeprotokoll aus (siehe "Ausdrucken von Protokollen und Listen", Kapitel "Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang"), das den Fehlercode mit Angabe der Störungsursache enthält (weiter vorne befindet sich die Liste mit allen Fehlercodes). Nach dem Ausdruck die Taste drücken, um die Leuchtdiode FEHLER "O " auszuschalten. Dann das Original manuell aus dem ADF entfernen.

KLEINE STÖRUNGEN

Die folgende Liste bietet eine Hilfestellung zur Lösung kleinerer Probleme.

PROBLEM	LÖSUNG
Das Faxgerät funktioniert nicht.	Sicherstellen, dass es an der Netzsteckdose angeschlossen ist.
Das Original wird nicht richtig eingezogen.	Prüfen, ob das Original den Empfehlungen entspricht, die im Abschnitt "Welche Originale können gesendet werden", Kapitel "Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang" aufgeführt sind.
Das Faxgerät sendet nicht.	Prüfen, ob das Original staut.
	Die Leitung ist besetzt: Warten, bis sie frei wird, dann den Sendevorgang wiederholen.
Das Faxgerät kann nicht automatisch empfangen.	Das Faxgerät wurde auf manuellen Empfang eingestellt: Auf automatischen Empfang einstellen.
Das Faxgerät kann weder kopieren noch empfangen.	Prüfen, ob ein Papierstau des Originals oder des Druckpapiers vorliegt.
	Das verwendete Papier ist ungeeignet: Die Papiermerkmale im "Technische Daten" nachprüfen.
Das Faxgerät druckt weiße Kopien.	Das Original richtig, mit dem Schriftbild nach unten gerichtet, einlegen.

ANMERKUNG

Funktionsstörungen während des Sende- oder Empfangvorgangs können auch andere Ursachen haben, die nicht in der obigen Liste aufgeführt sind. Sie werden durch Fehlercode im "Sendeprotokoll" und "Journal" angezeigt, siehe "Ausdrucken von Protokollen und Listen", Kapitel "Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang".

FEHLERCODE

Die auf dem Sendeprotokoll und Journal ausgedruckten Fehlercode bestehen aus **zwei Ziffern**, die die **Ursache** des Problems anzeigen. Aus Platzgründen erscheint auf dem Journal nur der zweistellige Code ohne Meldung.

CODE	MELDUNG	FEHLERURSACHE	MASSNAHME
OK	Keine Meldung. Positives Ergebnis.		Keine Maßnahme.
02	VERBINDUNG UNMÖGLICH	Das Faxgerät ermittelt keinen Leitungston oder empfängt unregelmäßige Signale.	Prüfen, ob das Gerät richtig an der Leitung angeschlossen ist und der Handapparat aufgelegt ist. Danach versuchen, die Verbindung neu herzustellen.
03	EMPFÄNGER ABWESEND	Der Empfänger antwortet nicht oder ist kein Faxgerät.	Die Nummer des Empfängers überprüfen.
04	ÜBERTRAGUNGSFEHLER NEUSENDUNG AB SEITE: nn	Übertragungsfehler. "n"" = Nummer der Seite mit Übertragungsfehler.	Neusendung ab der Seite, die auf dem Sendeprotokoll angegebenen ist.
05	ERNEUT SENDEN: SEITE(N) nn, nn	Das Faxgerät des Empfängers hat auf einigen Seiten einen Empfangsfehler festgestellt. "nn" = Nummer der Seite mit Empfangsfehler.	
07	DOKUMENT ZU LANG	Das Original ist zu lang. Die Übertragungsdauer liegt über der zulässigen Zeit.	Das Original aufteilen.
08	DOKUMENT PRÜFEN	Der optische Leser kann das Original nicht lesen.	Das Original aus dem ADF nehmen und neu einlegen. Dann den Sendevorgang wiederholen.
09	SENDUNG UNTERBROCHEN	Der Bediener hat die Übertragung unterbrochen.	Keine Maßnahme.
10	Keine Meldung	Das Faxgerät hat einen Empfangsfehler festgestellt.	Den Faxpartner benachrichtigen und ihn bitten, das Dokument neu zu senden.
11	Keine Meldung	Druckfehler während des Empfangs. Der Empfang wird im Speicher fortgesetzt und dieser ist vor dem Übertragungsende voll.	
13	ABRUFFEHLER	Der Faxpartner hat sein Gerät nicht für die Sendung auf Abruf eingestellt und kein Dokument im ADF gelassen. Den Faxpartner benachrichtigen.	
16	NETZAUSFALL AB SEITE (NN)	Stromausfall während des Sende- oder Empfangvorgangs. Neusendung ab der Seite, die auf de Protokoll angegeben ist.	
(OK)	Keine Meldung	Das Dokument wurde empfangen, aber die Den Faxpartner benachrichtigen. Druckqualität ist nicht zufriedenstellend.	
OCC	LEITUNG BESETZT	Die Leitung ist besetzt.	Wenn die Leitung frei ist, es emeut versuchen.

Anzeigen und meldungen

Eventuell auftretende **Probleme** werden normalerweise durch **akustische Anzeigen** (teilweise von **visuellen Anzeigen** begleitet: Aufleuchten der Leuchtdiode "Oa") oder durch **Fehlermeldungen auf dem Display signalisiert**.

Das Faxgerät gibt außerdem akustische Signale und Meldungen auf dem Display aus, die keine Fehlermeldung anzeigen.

AKUSTISCHE ANZEIGEN

Kurzer Ton von 1 Sekunde

 Nach dem Drücken einer falschen Taste während einer beliebigen Betriebsphase.

Langer Ton von 3 Sekunden und Aufleuchten der Fehleranzeige

Übertragungsfehler.

Dauerhafter Ton

 Aufforderung zum Auflegen des Handapparats, wenn nach einer beliebigen Operation mit abgehobenem Handapparat vergessen wurde, diesen wieder aufzulegen.

ANMERKUNG

Zum **Ausschalten** der Leuchtdiode "FEHLER" "O die Taste (drücken.

FEHLERMELDUNGEN AUF DEM DISPLAY

DECKEL OFFEN

Die Abdeckung der Druckkopfkammer ist offen: Abdeckung schlie-Ben.

DOKUMENT PRÜFEN. 🔻 DRÜCKEN

Das Original wird nicht richtig zugeführt: Das Original wieder in den automatischen Einzug (ADF) einlegen und 💿 drücken, um das Faxgerät wieder in Betriebsbereitschaft zu versetzen.

DOK. ENTFERNEN, 🔻 DRÜCKEN

- Original staut w\u00e4hrend eines Kopier- oder Sendevorgangs: Die Taste \u00c4 dr\u00fccken; wenn das Original nicht automatisch ausgeworfen wird, das gestaute Original manuell entfernen (siehe "Beseitigung von gestauten Originalen", Kapitel "Wartung").
- Das Einlesen des Originals wurde durch das Drücken der Taste
 unterbrochen.

DOK. IM SPEICHER

Das empfangene Dokument wurde gespeichert, weil ein Empfangsfehler den sofortigen Ausdruck verhindert hat: Fehlertyp feststellen (Papiermangel oder Stau, Tinte fehlt, Deckel offen usw.) und Fehler beheben.

DRUCKKOPF PRÜFEN

- Das Faxgerät kann den Druckkopf nicht entdecken, weil er nicht oder falsch eingesetzt wurde: Den Druckkopf richtig einsetzen.
- Einige Düsen des Druckkopfes sind beschädigt, was sich negativ auf die Druckqualität auswirkt: Die Prozedur der Neuaktivierung des Druckkopfes ausführen (siehe "Neuaktivierung des Druckkopfes und manuelle Kontrolle der Druckdüsen").

EMPF.FEHLER

Empfangsfehler: Zum Ausschalten der Leuchtdiode "O und zum Löschen der Displaymeldung die Taste (d) drücken.

FALSCHI, 💌 DRÜCKEN

Der Zugangscode zum Anrufbeantworter ist falsch: Die Taste
 drücken und den richtigen Code eingeben.

KEINE TINTE!

Die Tinte in der Tintenpatrone ist verbraucht: den Druckkopf auswechseln (siehe "Austausch des Druckkopfes", Kapitel "Wartung").

KOPIE UNTERBR.

- Der Kopiervorgang wurde mit der Taste abgebrochen.
- Während der Kopierphase des Originals ist ein Fehler aufgetreten, der den Druck verhinderte: Den Fehlertyp auf dem Display kontrollieren und den Fehler beheben.

NICHT PROGRAMM.

Es wurde eine Zielwahltaste oder ein Kurzwahlcode gewählt, der vorher nicht programmiert wurde: Die Taste oder den Code programmieren (siehe "Programmierung der Ziel- und Kurzwahl", Kapitel "Grundsätzliche Operationen für den Sende- und Empfangsvorgang").

PAPIERFEHLER, TO DRÜCKEN

Papierstau während des Kopier- oder Empfangvorgangs: Die Taste oder drücken. Wenn das Blatt nicht automatisch ausgeworfen wird, prüfen, wo es sich staut und es dann entfernen (siehe "Beseitigung von gestautem Papier", Kapitel "Wartung").

PAPIER PRÜFEN, 🔻 DRÜCKEN

- Kein Papier in der Papierkassette: Papier nachfüllen und drücken, um die Displaymeldung zu löschen.
- Das Papier wird nicht richtig zugeführt: Papier neu in die Kassette einlegen und drücken, um das Faxgerät wieder in Betriebsbereitschaft zu versetzen.

SENDEFEHLER

Der letzte Sendevorgang wurde nicht richtig durchgeführt: Zum Ausschalten der Leuchtdiode "O und zum Löschen der Displaymeldung die Taste drücken und dann den Sendevorgang wiederholen.

SPEICHEREMPE.

Der Empfang wird im Speicher fortgesetzt, weil ein Empfangsfehler den Ausdruck des Dokuments verhindert: Den Fehlertyp auf der unteren Displayzeile feststellen und den Fehler beheben.

SPEICHER VOLL

Ein oder mehrere im Speicher empfangene Dokumente haben den Speicherplatz aufgrund einer Störung während des Empfangvorgangs vollständig belegt: Den Fehlertyp feststellen (Papier fehlt oder staut, Tinte fehlt, Deckel offen usw.) und den Fehler beheben. Die Dokumente werden automatisch ausgedruckt und geben den Speicherplatz frei.

SYSTEMFEHLER NN

Es ist ein Fehler aufgetreten, der zum Blockieren des Faxgeräts geführt hat: Das Faxgerät aus- und wieder einschalten. Bleibt der Fehler bestehen, das Faxgerät ausschalten und den technischen Kundendienst anrufen.

WAHLW

Es wurde ein Empfangsabruf eingestellt und die Verbindung konnte aufgrund von Leitungsstörungen oder besetzter Gegenstelle nicht hergestellt werden: Das Faxgerät ist in Bereitschaft automatische Wahlwiederholungsversuche zu starten.

WAHLW. NNN

Die Verbindung konnte aufgrund von Leitungsstörungen nicht hergestellt werden oder die Gegenstelle ist besetzt: Das Faxgerät ist in Bereitschaft automatische Wahlwiederholungsversuche zu starten.

ANDERE AKUSTISCHE ANZEIGEN

Kurzer Ton von 1 Sekunde

Die Übertragung wurde erfolgreich abgeschlossen.

Intermittierender Ton von 20 Sekunden

 Aufforderung zum Abheben des Handapparats, um einen Telefonanruf entgegen zu nehmen.

ANDERE DISPLAYMELDUNGEN

DOKUMENT BEREIT

Das Original wurde richtig in den ADF eingelegt.

DRUCKER PRÜFEN

1=RUS O=WIEDER

Das Faxgerät hat eine automatische Kontrolle der Druckdüsen durchgeführt und anschließend einen Drucktest ausgegeben: Die Druckqualität anhand des Drucktests prüfen und entsprechend fortfahren.

DRUCKVORGANG

Das Faxgerät druckt ein Protokoll oder eine Liste.

EMPFRNG KORREKT

Der Empfang wurde einwandfrei abgeschlossen.

EMPFANG UNTERBR.

Der Empfang wurde durch Drücken der Taste (unterbrochen.

E.-ABRUF: HH:MM

Es wurde eine Übertragung auf Anfrage ausgeführt (Empfangsabruf).

HÖHRER ABHEBEN

Der Anrufer hat ein Telefongespräch angemeldet: Den Handapparat abheben und antworten.

HÖHRER AUFLEGEN

Es wurde die "Freisprechfunktion" aktiviert. Den Hörer nieder halten.

LEITUNG WARTET, WARTEN DRÜCKEN

Das Telefongespräch wurde durch Drücken der Taste Die zeitweilig unterbrochen: Zur Wiederaufnahme des Gesprächs erneut die Taste Die drücken.

NEUER KOPF2, 1=JR O=NEIN

Der Einwegdruckkopf wurde zum ersten Mal eingesetzt oder nach dem Herausnehmen wieder eingesetzt: Entsprechend antworten. Wenn die Antwort "JA" lautet, der Druckkopf aber nicht neu ist, wird das Faxgerät das Fehlen von Tinte nicht erkennen.

SE VOM SPEICHER

Es wurde ein Sendevorgang aus dem Speicher eingegeben.

SENDUNG: KORREKT

Die Sendung wurde einwandfrei abgeschlossen.

SENDUNG: KORREKT

Die letze Sendung wurde einwandfrei abgeschlossen.

SENDUNG LÄUFT

Sendevorgang läuft.

SENDUNG UNTERBR.

Die Sendung wurde mit der Taste (abgebrochen.

SEND. UM: XX:MM

Es wurde eine Sendung zu festgelegter Zeit eingegeben (zeitversetzte Sendung).

SPEICHERN

Das Faxgerät speichert die Seiten, die das zu kopierende Original bilden.

TEL

Der Handapparat des angeschlossenen Telefons wurde abgenommen, um an die Leitung zu schalten.

VERBINDUNG

Das Faxgerät stellt eine Verbindung zur Gegenstelle her.

ÜBERTRAGUNG

Übertragungsvorgang läuft.

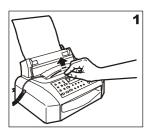
WRHL

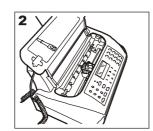
Das Faxgerät wählt die Nummer des Faxpartners.

Austausch des druckkopfes

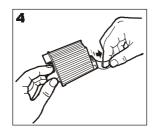
ANMERKUNG

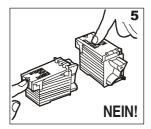
Denken Sie daran, nur die nicht nachfüllbaren Druckköpfe zu verwenden (Einweg).



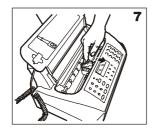












- 1-2 Den Finger in der mittleren Kerbe positionieren und die Abdeckung der Druckkopfkammer anheben, wie auf der Abbildung angegeben.
- 3. Den Druckkopf durch betätigen der Hebel entriegeln und danach aus seinem Sitz abziehen.
- 4. Den Druckkopf an seinem Griff halten und aus der Verpackung ziehen; die Schutzfolie von den Druckdüsen entfernen.
- 5. Druckdüsen und Kontaktlamellen nicht berühren.
- Den Druckkopf in sein Gehäuse einsetzen, dabei darauf achten, dass die Kontaktlamellen in Richtung Vorderseite des Faxgerätes zeigen.
- Den Druckkopf einschieben, bis ein Einschnappen zu hören ist, das den einwandfreien Einsatz bestätigt und die Abdeckung der Druckkopfkammer wieder schließen.

ANMERKUNG

Wenn ein Druckkopf aufgrund von **Tintenmangel** durch einen neuen Druckkopf ersetzt wird, erkennt das Faxgerät automatisch beim Schließen der Druckkopfkammer den Wechsel und **auf dem Display** erscheint die Meldung "NEUER KOPF? 1 = JA, 0 = NEIN". Den Wert **1** eingeben.

An diesem Punkt vollzieht das Faxgerät automatisch die Prozedur der Neuaktivierung des Druckkopfes und die Kontrolle der Druckdüsen, indem es einen Drucktest ausführt. Mit dem Ergebnis des Drucktests fortfahren und sich auf "Einsetzen des Druckkopfes" Kapitel "Installation" beziehen.

Wenn Sie dagegen den Druckkopf aufgrund einer Verschlechterung der Druckqualität ausgewechselt haben, gehen Sie folgendermaßen vor:

NEUAKTIVIERUNG DES DRUCKKOPFES UND KONTROLLE DER DÜSEN

Wenn bei normalem Einsatz des Faxgeräts eine Verschlechterung der Druckqualität festgestellt wird, kann eine schnelle Operation zur Neuaktivierung des Druckkopfes und der Kontrolle der Druckdüsen durchgeführt werden, die mit dem anschließenden Ausdruck des Diagnoseergebnisses beendet ist.

(F) Bis auf dem Display erscheint:

DRUCKKOPF TEST

Das Display zeigt an:

NEUER KOPF:JR

- © / Drücken Sie ◀/▶, um die andere mögliche Option anzuzeigen: "NEUER KOPF:NEIN".
- Um die Wahl zu bestätigen. Das Display zeigt an:

TEST: JR

Das Display zeigt an:

TEST: JR

Das Faxgerät führt die Neuaktivierung des Druckkopfes und die Kontrolle der Druckdüsen aus und druckt anschlie-Bend das Ergebnis.

Fahren Sie mit dem Druckergebnis fort, indem Sie sich auf den Abschnitt "Einsetzen des Druckkopfes", Kapitel "Installation" beziehen.

ANMERKUNG

Die Prozedur kann jederzeit mit Druck auf die Taste unterbrochen werden.

ANMERKUNG

Wenn nach der Prozedur der Neuaktivierung das Druckergebnis noch immer nicht zufriedenstellend ist, führen Sie der Reihe nach folgende Maßnahmen aus und unterbrechen diese, sobald Sie ein zufriedenstellendes Druckergebnis erhalten.

- Die Kopie eines Dokuments mit dem gewünschten Grafik- oder Texttyp auf dem Faxgerät ausführen und das Qualitätsergebnis prüfen.
- Die Papierart ändern (das verwendete Papier könnte sehr porös sein) und die Prozedur noch einmal wiederholen.

- Den Druckkopf herausnehmen und wieder einsetzen.
- Ziehen Sie den Druckkopf heraus und führen Sie folgende Operationen durch:
 - Prüfen Sie, ob sich kein Fremdkörper auf den Druckdüsen befindet; sollte dies jedoch der Fall sein, entfernen Sie den Fremdkörper mit Vorsicht und vermeiden Sie dabei, die Kontaktlamellen zu berühren:
 - Reinigen Sie die Kontaktlamellen sowohl am Druckkopfschlitten als auch am Druckkopf, siehe wie folgt "Reinigen der Kontaktlamellen des Druckkopfes";
 - Reinigen Sie die Druckkopfdüsen, siehe wie folgt "Reinigen des Druckkopfdüsen".
- Setzten Sie danach den Druckkopf wieder ein.
- Den technischen Kundendienst benachrichtigen.

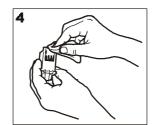
Reinigung der kontaktlamellen des druckkopfes

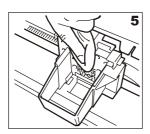
Das Faxgerät ist von der Netzsteckdose getrennt:











- 1-2 Den Finger in der mittleren Kerbe positionieren und die Abdekkung der Druckkopfkammer anheben, wie auf der Abbildung angegeben.
- 3. Den Druckkopf durch betätigen der Hebel entriegeln und danach aus seinem Sitz abziehen.
- 4. Die Kontaktlamellen mit einem leicht angefeuchteten Tuch reinigen. Druckdüsen **nicht berühren!**
- Die Kontaktlamellen des Druckkopfschlittens ebenfalls mit einem leicht angefeuchteten Tuch reinigen; nach Einsetzen des Druckkopfes die Abdeckung der Druckkopfkammer und des Bedienfeldes wieder schließen.

Reinigen der druckkopfdüsen

ANMERKUNG

Dieser Vorgang sollte vor dem Auswechseln des Druckkopfes und als letzter Versuch zur Problembeseitigung durchgeführt werden.

- Befeuchten Sie ein Papiertaschentuch mit destilliertem Wasser und drücken Sie es gut aus, um überschüssiges Wasser abtropfen zu lassen
- Den Druckkopf abziehen, wie bereits in der vorherigen Prozedur beschrieben.
- Den Druckkopf mit den Düsen nach unten halten und ihn vorsichtig auf das Tuch drücken, wie auf der Abbildung angegeben.

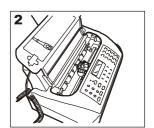


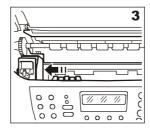
- 4. Diesen Vorgang einige Male auf verschiedenen Bereichen des Tuches wiederholen, um die Düsen zu reinigen.
- 5. Den Druckkopf wieder in den Drucker einsetzen, wie bereits in "Austausch des Druckkopfes" angegeben.

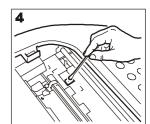
REINIGEN DES DRUCKKOPFREINIGERS

Das Faxgerät ist von der Netzsteckdose getrennt:









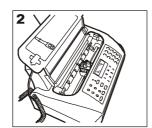
- 1-2 Den Finger in der mittleren Kerbe positionieren und die Abdekkung der Druckkopfkammer anheben, wie auf der Abbildung angegeben.
- Den Druckkopf an den linken Rand versetzen, wie auf der Abbildung angegeben.
- Den Druckkopfreiniger mit einem trockenen Wattestäbchen reinigen und danach die Abdeckung der Druckkopfkammer wieder schließen.

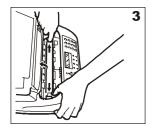
REINIGEN DES OPTISCHEN LESEKOPFES

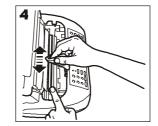
Die Staubablagerungen auf dem Glas des optischen Lesekopfes können Probleme beim Lesen der Dokumente verursachen. Damit es nicht zu dieser Störung kommt, sollte das Glas regelmäßig gereinigt werden. Dazu folgendermaßen vorgehen:

Das Faxgerät ist von der Netzsteckdose getrennt:









- 1-2 Den Finger in der mittleren Kerbe positionieren und die Abdekkung der Druckkopfkammer anheben, wie auf der Abbildung angegeben.
- Den Druckkopf an den linken Rand versetzen und das Glas des optischen Lesekopfes anheben, indem der Hebel auf der rechten Seite des Faxgerätes betätigt wird.
- Das Glas weiterhin anheben und mit einem Tuch reinigen, das mit einem milden Glasreinigungsmittel angefeuchtet ist, das Glas anschließend sorgfältig abtrocknen. Das Reinigungsmittel nicht direkt auf das Glas spritzen.
- 5. Die Druckkopfkammer wieder schließen.

ANMERKUNG

Zur Kontrolle des optischen Lesekopfes eine Kopie von einem leeren Blatt anfertigen. Sollten auf der Kopie senkrechte Streifen erscheinen, der optische Lesekopf aber einwandfrei sauber sein, bitte den Kundendienst verständigen.

Reinigung des gehäuses

- Das Faxgerät von der Netz- und der Telefonsteckdose abtrennen.
- Zur Reinigung ein fusselfreies, weiches Tuch verwenden und mit einem mit Wasser verdünnten neutralen Reinigungsmittel befeuchten.

Beseitigen von gestauten originalen und papier

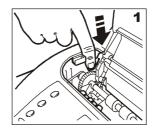
Während des **Sende**- oder **Kopiervorganges** kann es vorkommen, dass sich ein Original staut (dieser Zustand wird auf dem Display mit der Meldung "**DOK. ENTFERNEN**, ▼ **DRÜCKEN**" angezeigt).

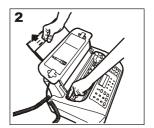
Es kann auch das Papier für den Ausdruck der empfangenen Dokumente, oder zum Kopieren der Originale stauen (dieser Zustand wird auf dem Display mit der Meldung: "PAPIERFEHLER, DRÜC-KEN SIE "angezeigt).

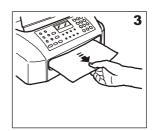
Versuchen Sie in beiden Fällen das Original oder das Papier durch Drücken der Taste () herauszuziehen.

Wenn das Original oder das Papier nicht von selbst herauskommt, ziehen Sie es, wie im Folgenden angegeben, manuell heraus:

Den Finger in der mittleren Kerbe positionieren und die Abdekkung der Druckkopfkammer anheben, wie auf der Abbildung angegeben. Wenn Sie ein Original mit mehreren Blättern entfernen müssen, entnehmen Sie die Blätter, die noch im Papiereinzug geblieben sind, bevor Sie die Abdeckung der Druckkopfkammer anheben.







- 1. Drücken Sie den Hebel auf der linken Seite des Faxgerätes.
- 2-3 Halten Sie den Hebel gedrückt und entfernen Sie das gestaute Original bzw. Papier.

ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN

 Modell
 Tischfaxgerät

 Display
 LCD 16 + 16 CRT

 Speicherkapazität
 21 Seiten (*)

 Abmessungen

 Breite
 359 mm

 Tiefe
 234 mm + 84 mm

 Höhe
 180 mm + 138 mm (**)

 Gewicht
 ca. 4,7 Kg

KOMMUNIKATIONSMERKMALE

ELEKTRISCHE ANSCHLUSSWERTE

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Temperatur	von +5°C bis +35°C
	(Benutzen des Faxgerätes)
	von -15°C bis +55°C
	(Transport: des verpackten Produktes)
	von -5°C bis +45°C
	(Lagerung und Ruhezustand)
Rel. Luftfeuchtigkeit	15% - 85% (Betrieb/Lagerung/Ruhezu-
	stand)
5% - 95% (Transport)	

MERKMALE DES OPTISCHEN LESERS

Abtastmethode	CIS
Auflösung:	
- Horizontal	8 pixel/mm
- Vertikal STANDARD	3,85 Zeilen/mm
- Vertikal FEIN	7,7 Zeilen/mm

SENDEMERKMALE

Übertragungszeit	11s (9600 bps MMR)
ADF-Fassungsvermögen	5 Blätter A4, Letter und Legal

EMPFANGSMERKMALE

Drucksystem	Druck auf I drucker.	Normalpapier mit Tintenstrahl-
Max. Druckbreite		208 mm
Druckpapier		A4 (210 x 297 mm)
		US Letter (216 x 279 mm)
		US Legal (216 x 356 mm)
		Papiergewicht: 70-90 g/m ²
Papierzufuhr	Kassette fü 80 g/m²)	r Normalpapier (Max 40 Blätter

(*) = Format ITU-TS, Test Sheet n° 1 (Slerexe Letter) in Standardauflösung und A4-Format.

(**) = Mit Erweiterung der Papierstütze.



STANDARD FORM CCITT R1

THE SLEREXE COMPANY LIMITED

SAPORS LANE - BOOLE - DORSET - BH 25 8 ER TELEPHONE BOOLE (94513) 51617 - TELEX 123456

Our Ref. 350/PJC/EAC

4th April, 1984

Dr. P. N. Cundall, Mining Surveys Ltd., Holroyd Road, Reading, Berks.

Dear Pete

Permit me to introduce you to the facility of facsimile transmission.

In facsimile a photocell is caused to perform a raster scan over the subject copy. The variations of print density on the document cause the photocell to generate an analogous electrical video signal. This signal is used to modulate a carrier, which is transmitted to a remote destination over a radio or cable communications link.

At the remote terminal, demodulation reconstructs the video signal, which is used to modulate the density of print produced by a printing device. This device is scanning in a raster scan spatchonised with that at the transmitting terminal. As a result, a facsimile copy of the subject document is produced.

Probably you have uses for this facility in your organisation.

Yours sincerely

P.J. CROSS Group Leader - Facsimile Research

STICHWORTVERZEICHNIS

	_
A	\mathbf{F}
Abruf Ändern/Löschen des Empfangsabrufs 23 Empfangsabrufs 23 Sendeabruf 23 ADF 7 Akustische Anzeigen 27 Anrufer-ID	Fehler und Problemlösungen Bei erfolglosem Sendevorgang 24 Bei Papier- oder Tintenmangel 24 Bei Stromausfall 24 Kleine Zwischenfälle 24 Fehlercode 25 Fernbedienungscode 20
Faxnummer 5, 11 Namen 5, 11	I
Namen und Faxnummer Position 5	Installation
Anschluss	Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation /
Anschluss an das Netz 3 Anschluss an die Telefonleitung 1	K
Anschluss des Faxgerätes 1 Anschluss des Telefonhörers 3 Anschluss eines Notruftelefons 1 Anzeigen Akustische Fehlermeldungen 26	Kontaktlamellen des Druckkopfschlittens 29 Kontrast Einstellungen 7
Andere akustische Anzeigen 27	Kopie Einzelkopie 17
Auflösung Einstellung der automatischen auflösung 22 Einstellungen 7	Kontrast- und Auflösungswerte XIII, 17 Mehrere Kopien XIII, 17
Automatische neuwahl 8	Um eine optimale Kopiequalität zu erhalten <i>17</i> Unterbrechen des Kopiervorgangs <i>XIII</i> , <i>17</i>
D	Welche Originale können kopiert werden 17 Wiedergabewerte XIII, 17
Datum und Uhrzeit Ändern von Datum und Uhrzeit 5 Display Andere Meldungen 27 Fehlermeldungen 26	Kurzwahl Programmieren einer Telefon- oder Faxnummer 12 Senden mit der Kurzwahl 13 Telefonieren mit der Kurzwahl 16
Druckkopf	\mathbf{L}
Austausch des druckkopfes 28 Einsetzen des Druckkopfes 4 Neuaktivierung des druckkopfes/kontrolle der düsen 28 Neuaktivierung und Druckkopfdüsenkontrolle IX Neuaktivierung und kontrolle der druckkopfdüsen 4 Reinigen der druckkopfdüsen 29 Reinigen der Kontaktlamellen 29	Lautsprecherlautstärke 21 Lautstärke der Akustikanzeige 21 Leitungsmerkmale Hauptanschluss 6 Nebenstelle 6 Leuchtanzeige "FEHLER" 26 Liste
E	Daten der Ziel- und Kurzwahl 15 Liste der Installationsparameter 15
ECM-Modus 22	Liste der Konfigurationsparameter 15
Empfang Ändern der Pausedauer 20	M
Ändern der Rufsignalanzahl 19	
Ändern des Fernbedienungscodes 20	Meldungen Andere Meldungen auf dem Display 27
Anzeigen der anrufer-ID 19 Automatischer Empfang XII, 11 mit Fax-/ Telefonerkennung 11	Fehlermeldungen auf dem Display 26
Manueller Empfang XII, 10	

Überschreitender Text 18 Verkleinern des Druckbereichs 18

0	
Optischer Lesekopf Reinigung 30 Originale Einlegen des Originals in den ADF 7 Welche Originale können gesendet werden 7 Originalen Beseitigen von gestauten originalen und papier 30	Technische Daten Allgemeine Eigenschaften 31 Elektrische Anschlusswerte 31 Empfangsmerkmale 31 Kommunikationsmerkmale 31 Merkmale des optischen Lesers 31 Sendemerkmale 31 Umgebungsbedingungen 31
P	Telefon
Papier Beseitigen von gestauten originalen und papier 30 Einlegen des papiers 3 Papierformate 3 Papierkassette (ASF) 3 Protokolle	Telefonieren mit Kurzwahl 16 Telefonieren mit Zielwahl 16 Telefonieren mittels Adressbuch durchsuchen 16 Telefonzentrale Hauptanschluss 6 Nebenstelle (Zentrale) 6
Ausdruck auf Anfrage 15	U
Automatischer Ausdruck 14 Interpretation der Protokolle 14	Übertragungsgeschwindigkeit 21
Journal 13 Protokoll bei erfolglosem Sendevorgang 13	V
Protokoll bei Stromausfall 13 Protokoll des letzten Rundsendevorgangs 13 Protokoll des letzten Sendevorgangs 13	Verbindungstöne 21
S	<u>W</u>
Senden Ändern/Löschen einer zeitversetzten Sendung 9 Rundsendevorgang 9 Senden durch Abheben des Telefonhörers 8 Senden eines Originals 7 Senden eines Originals aus dem Speicher 10 Senden mit Kurzwahl 13 Senden mit Zielwahl 13 Senden mittels Adressbuch durchsuchen 13 Senden und die Leitungstöne hören XI, 8 Unterbrechen XI, 8 Verringern der Übertragungsgeschwindigkeit 21 Zeitversetzte Sendung 9	Wahl Impulswahl = dekadisch 6 Tonwahl = Mehrfrequenz 6 Wartung Austausch des Druckkopfes 28 Beseitigen von gestauten originalen und papier 30 Düsenkontrolle 28 Neuaktivierung des Druckkopfes 28 Reinigen der druckkopfdüsen 29 Reinigen des druckkopfreinigers 29 Reinigung der Kontaktlamellen 29 Reinigung des Gehäuses 30 Reinigung des optischen Lesekopfes 30 Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch 1
Sendung	$\overline{\mathbf{Z}}$
Hören der Verbindungstöne 21 Neustart bei erfolgloser Sendung aus dem Speicher 21	

Speicher

Senden aus dem Speicher

Ändern/Neustarten/Löschen 10

Senden eines Originals aus dem Speicher 10

Zielwahl

Programmieren einer Telefon- oder Faxnummer 11 Senden mit Zielwahl 13 Telefonieren mit Zielwahl 16

Bestellnummern für Monochromdruckköpfe

Einwegdruckkopf: Code 84431 W (FPJ 20)

Einwegdruckkopf mit pigmentierter Tinte: Code B0042 C (FPJ 22)